



Kreisstraße
bei Vorwerk
wieder frei

SEITE 6



Aktion der
Polizei zum
Schulanfang

SEITE 2



Informationen
rund um die
Wahlen

SEITE 2

Celler Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Telefon (05141) 924310
www.celler-kurier.de

Sonntag, 23. August 2026 · KW 34/47. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

Richtfest für größtes Landkreis-Schulbauprojekt

Musikpavillon der IGS Celle offiziell übergeben

CELLE (RAM). Keine fünf Monate nach der Grundsteinlegung ist am Schulzentrum Burgstraße in Celle bereits Richtfest gefeiert worden: Der Rohbau des Neubaus steht, aus Plänen ist sichtbar Gebautes geworden. Landrat Axel Flader würdigte den Baufortschritt bei der Feier als besonderen Meilenstein und dankte allen Beteiligten für die geleistete

Arbeit. „Der Rohbau markiert die Halbzeit eines jeden Bauvorhabens – und hinter diesen Mauern steckt die Arbeit vieler Hände und Köpfe“, sagte Flader. Mit dem Neubau und der Sanierung am Schulzentrum Burgstraße realisiert der Landkreis Celle sein bislang größtes schulisches Investitionsprojekt. Auf drei Geschossen entstehen im Neubau

künftig für das Gymnasium Ernestinum Unterrichts- und Kursräume, im zweigeschossigen sanierten Altrakt entstehen für die IGS Celle Cluster- und Verwaltungsräume sowie als bindendes Element der Fachunterrichtstrakt. Alle Bauarbeiten sollen bis Herbst 2029 abgeschlossen sein. Im jetzigen Neubau werden im Erdgeschoss auf rund 4.050

Quadratmetern zehn allgemeine Unterrichtsräume mit vorgelagerten Lernzonen, eine Pausenhalle, der Verwaltungstrakt sowie Lehrerbereiche mit Lehrerzimmer, Lehrerpausenraum, Lehrerbibliothek und einer Elternküche entstehen. Im ersten Obergeschoss folgen auf weiteren rund 2.425 Quadratmetern 15 Unterrichtsräume, im zweiten Obergeschoss auf ebenfalls rund 2.425 Quadratmetern sieben Unterrichtsräume sowie neun Kursräume. Alle Geschosse verfügen zudem über moderne Lernzonen und zusätzliche Differenzierungsräume.

Möglich wird das zügige Bautempo durch die serielle Bauweise: Die Bauelemente – einschließlich Fenster und Verschattungssysteme – werden bereits vorgefertigt angeliefert. Beim nachhaltigen Bauen setzt der Landkreis Maßstäbe: Der Neubau wird nach Energiestandard EG 20 errichtet, beheizt über Luftwärmepumpen und mit Gründächern mit integrierter Photovoltaik ausgestattet, die zugleich Regenwasser zurückhalten. „Wir setzen damit unseren Weg konsequent weiter für die nachhaltigen Investitionen in die Bildung und für unsere Natur“, betonte Flader.

Als ersten fertiggestellten Baustein des neuen Schulcampus übergab der Landrat im Rahmen der Feier den kernsanierten Musikpavillon der IGS Celle – mit neuer Fensterfassade – offiziell an die Schule. Symbolisch überreichte er dem kommissarischen Schulleiter Sebastian Zeblewski den Schlüssel in Form eines No-



Der Neubau soll spätestens im Herbst 2029 fertig sein. Foto: Müller

tenschlüssels.

„Heute ist für unsere Schule auch ein besonderer Tag“, erklärte Zeblewski. „Wir feiern mit dem Richtfest und damit ist nicht nur ein wichtiger Baufortschritt, sondern auch ein Moment an dem man schon sehr deutlich sehen kann, hier entsteht etwas Gutes für unsere Schule und für unsere Schülerinnen und Schüler und das auch für die Zukunft. Ich möchte mich bei allen bedanken, die dieses Projekt möglich gemacht haben beziehungsweise auch noch immer möglich machen und mit großem Engagement begleiten.“

„Wir feiern hier ein Richtfest, ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zu einem gemeinsamen Schulzentrum in Celle“, so Goldbeck-Geschäftsführer Mario Kling, der die Besonderheit des Projektes hervorhob.

Johannes Habekost, Schulleiter des Gymnasium Ernestinum, erklärte, dass er diesen wunderbaren Anlass ganz persönlich als einen Höhepunkt seiner nun 13-jährigen Dienstzeit als Schulleiter am Gymnasium Ernestinum empfinde. „Aber auch für die ganze Schulgemeinschaft sowohl des Ernestinums als auch der IGS markiert das Richtfest des Erweiterungsbaus das sichtbar gewordene, eindrucksvolle Zwischenergebnis einer lange vorbe-

reiteten guten Entwicklung, also durchaus auch einen vorläufigen Höhepunkt in der 698-jährigen Schulgeschichte des Ernestinum“, so Habekost. „Deshalb muss sich meinen Beitrag auf zwei zentrale Botschaften konzentrieren: Danke! Wir freuen uns!“

Er dankte unteren dafür, dass die Schulleitungen von Anfang an in die Planungen einbezogen wurden, zuerst bei der Ermittlung des Raumbedarfs insgesamt, dann beim Bieter-Wettbewerb, in die Bewertung der Qualität von Entwürfen und auch der Ideen für die Interim-Unterbringung des Unterrichtsbetriebs während der Bauphase und seit der Auftragsvergabe vor einem Jahr in die konkrete Bauplanung.

Der Landrat dankte den am Bau beteiligten Unternehmen und Personen. Ebenso dankte er den Leitungsteams beider Schulen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Die Fertigstellung des Neubaus ist für 2027 geplant. Anschließend folgt die Sanierung und Erweiterung des gesamten Bestandsgebäudes. Spätestens im Herbst 2029 soll das Gesamtprojekt abgeschlossen sein: zwei moderne Schulbereiche mit gemeinsamer Mitte aus Fachunterrichtsräumen sowie neu gestalteten Außenanlagen.



Beim Richtfest: Goldbeck Geschäftsführer Mario Kling (von links), Sebastian Zeblewski (Schulleiter der IGS, Celle), Johannes Habekost (Schulleiter des Gymnasium, Ernestinums) und Landrat Axel Flader.

Foto: Müller

Jugendcamp der Celler Rockmusikinitiative war ein Erfolg

CELLE. Kürzlich veranstaltete die Celler Rockmusikinitiative, im Rahmen des Ferienpasses der Stadt Celle, zum neunten Mal das CRI-Sommerncamp. Mit 50 Kindern im Alter von acht bis 14 Jahren und zirka 20 ehrenamtlichen Helfern wurden an dem Wochenende bei heißem Sommerwetter viele Aktivitäten angeboten, die die Kinder voller Freude angenommen haben.

Das Angebot reichte vom Völkerball, Soccer Court, Frisbee, Lagerfeuer mit Marshmallows, Kinderdisco und einer Nachtwanderung. Der Schwerpunkt lag am Samstag dann aber bei musikalischen Workshops für Gitarre, Schlagzeug, Bassgitarre und Gesang. Hier konnten sich

die Kinder an den verschiedenen Instrumenten ausprobieren und auch kleine, erste Erfolge erzielen. Eine kleine Gruppe hat sich dann sogar zusammengefunden und einen eigenen Song über die Ferien geschrieben, der dann auch seine Weltpremiere vor Publikum feiern konnte.

Leider war die Beregnungslage, die für eine Abkühlung sorgen sollte, defekt. Dieser Umstand sorgte aber für ein besonderes Highlight, was bei den Kindern für große Augen und Begeisterung sorgte. Mitten in der größten Hitze kam die Freiwillige Feuerwehr Celle-Scheuen nach einem Anruf mit einem Löschfahrzeug ins Lager und hat mit einem Wasserschauer für die nötige Abkühlung gesorgt. Da der

Betrag von 15 Euro pro Kind leider nicht mehr kostendeckend ist, hat sich die CRI sehr über eine großzügige Spende gefreut. So konnte zum Beispiel eine große Slusheis-Maschine angemietet werden, die über das gesamte Wochenende für erfrischende Momente gesorgt hat.

Nicht zuletzt sagt die Celler Rockmusikinitiative ein herzliches Dankeschön an den SC Wietzenbruch, die zum wiederholten Male ihr Gelände und ihr Sportheim großzügig zur Verfügung gestellt haben.

Für Kinder und Betreuer ist mal wieder eine tolle, gemeinsame Zeit vorüber gegangen und es waren sich alle einig: „Wir sehen uns im nächsten Jahr wieder.“



Die Teilnehmer des CRI-Sommerncamps.

Foto: CRI

Blutspenden im Landkreis Celle

CELLE. In der kommenden Woche finden im Landkreis Celle drei Blutspendetermine statt: am Montag, 24. August, von 15 bis 19 Uhr im Gymnasium Ernestinum in Celle, Burgstraße 21, und von 16 bis 20 Uhr in der Grundschule Faßberg, Lerchenweg 1, sowie am Dienstag, 25. August, von 16 bis 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Ahsbeck, Osterkamp 1.

Bauarbeiten an Bahnübergang

CELLEB. is voraussichtlich Freitag, 29. August, finden derzeit auf dem Karrenweg am Bahnübergang bei Barilla in Celle Bauarbeiten statt. Dazu ist der Karrenweg ab Bosteler Weg und Hehlenkamp voll gesperrt. Das gilt auch für Fußgänger und Radler. Einsatzfahrzeuge können in Notfällen passieren. Eine Umleitung wird über die Mummenhofstraße eingerichtet.

Flohmarkt in Neuenhäusern

CELLE. In Neuenhäusern findet am Samstag, 5. September, von 10 bis 16 Uhr ein Stadtteil-Flohmarkt statt. Dann heißt es stöbern, entdecken und Nachbarn treffen. Einfach vorbeikommen und den Stadtteil von seiner schönsten Seite erleben. Die teilnehmenden Haushalte sind am Veranstaltungstag mit Ballons gekennzeichnet, zu finden im Bereich rund um Stechinellstraße, Spörckenstraße, Waldweg, Borchmannstraße, Carla-Meyer-Rasch-Straße, Heinrich-Albertz-Straße, Mellinger Straße und Ellderhorststraße. Über eine freiwillige Standgebühr freut sich ein guter Zweck. Nähere Infos bei Christian Tress unter Telefon 01520/9095440.

Neue Verkaufsstellen für Abfallsäcke

CELLE. Ab sofort können Restmüll-, Bio- und Altpapiersäcke des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Celle in allen drei Sozialkaufhäusern der Lebenshilfe erworben werden. Der Kaufladen Celle und Neufundland sind als Verkaufsstellen neu hinzugekommen, Allerhand Celle verkauft die Säcke des Zweckverbandes bereits seit mehreren Jahren.

Die Säcke können genutzt werden, falls die Abfalltonnen mal nicht ausreichen oder die Abfuhr verpasst wurde. Mit der Gebühr für die Säcke ist die Abfuhr bereits bezahlt. Hier alle drei Verkaufsstellen auf einen Blick: Kaufladen Celle, Blumlage 38, Montag bis Donnerstag von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, Freitag von 15 bis 18 Uhr. Neufundland, Neustadt 63, Montag bis Donnerstag von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr. Allerhand Celle, Mummenhofstraße 13, Montag von 15 bis 18 Uhr, Dienstag bis Donnerstag von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, Freitag von 15 bis 18 Uhr. Weitere Infos auf www.zacelle.de.

Übungsabend Volkschor Thalia

CELLE. Der nächste Übungsabend des Volkschores Thalia Celle findet am Montag, 24. August, um 19 Uhr im St. Annenstift, Blumlage 65 in Celle, statt. Wer gern singt und nette Gesellschaft möchte, meldet sich bitte unter Telefon 0173/5906994, um ein Schnuppern im Chor zu verabreden.



Schüler brachten die Gelben Füße auf.

Foto: Müller

Schulanfangsaktion „Gelbe Füße“ der Polizeiinspektion Celle

In den ersten Wochen sind die jüngsten Verkehrsteilnehmer besonders gefährdet

CELLE. Für rund 70.000 Kinder in Niedersachsen beginnt mit der Einschulung ein neuer Lebensabschnitt. Für viele von ihnen bedeutet das auch: Der Weg zur Schule wird zum ersten Mal ganz selbstverständlich allein oder gemeinsam mit Freundinnen und Freunden zurückgelegt. Gerade in den ersten Wochen nach der Einschulung sind die jüngsten Verkehrsteilnehmer besonders gefährdet. Ihnen fehlt häufig noch die notwendige Erfahrung, um die Gefahren im Straßenverkehr sicher zu erkennen.

Um Kinder auf ihrem Weg zur Schule zu unterstützen und gleichzeitig alle Verkehrsteilnehmer für die besondere Situation

zu sensibilisieren, führt das Land Niedersachsen seit mehr als 20 Jahren die landesweite Präventionskampagne „Kleine Füße - sicherer Schulweg“ durch.

Auch die Polizeiinspektion (PI) Celle hat sich in diesem Jahr wieder an der Aktion beteiligt: Am Freitagvormittag, 14. August, haben der Verkehrssicherheitsberater der PI Celle, Karsten Wiechmann, und die Kontaktbereichsbeamtin Anja Heins gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der katholischen Grundschule Celle sowie Schulleiterin Tina Gattwinkel im Bereich der Grundschule gelbe „Fußabdrücke“ an Stellen aufgebracht, die für den Schulweg

zu Fuß besonders geeignet sind. Die „gelben Füße“ zeigen den Kindern sichere Stellen zum Überqueren der Straße und weisen ihnen den Weg in eine sichere Richtung. Gleichzeitig machen sie auch Autofahrerinnen und Autofahrer auf die kleinen Verkehrsteilnehmer aufmerksam.

Insbesondere an Schulen, Kindergärten, Bushaltestellen, Fußgängerüberwegen und auf den typischen Schulwegen gilt deshalb: Fuß vom Gas und Augen auf! Motorisierte Verkehrsteilnehmer sollten jederzeit damit rechnen, dass ein Kind plötzlich die Straße überquert, zwischen parkenden Fahrzeugen auf-

taucht oder eine Verkehrssituation falsch einschätzt. Was für Erwachsene selbstverständlich erscheint, ist für Kinder oftmals noch neu. Sie können beispielsweise die Geschwindigkeit eines herannahenden Fahrzeugs nur schwer beurteilen und gehen möglicherweise davon aus, dass ein Auto sie gesehen hat, nur weil sie selbst das Fahrzeug wahrgenommen haben.

Die Polizei Celle appelliert deshalb insbesondere an Autofahrerinnen und Autofahrer: „Nehmen Sie Rücksicht, fahren Sie aufmerksam und reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit - gerade dort, wo Kinder unterwegs sind.“

Wissenswertes zu den Kommunalwahlen am 13. September in der Stadt Celle

CELLE. Am Sonntag, 13. September, finden in Niedersachsen die Kommunalwahlen statt. Die Stadt Celle bereitet sich seit Monaten intensiv auf diesen Wahltag vor. Die Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich an insgesamt fünf Wahlen zu beteiligen. Damit der Ablauf in den Wahllokalen sowie die anschließende Stimmenauszählung reibungslos erfolgen können, wurden umfangreiche organisatorische Maßnahmen getroffen.

Die Stimmzettel wurden inzwischen zum Druck freigegeben. Aufgrund der außergewöhnlich hohen Zahl an zugelassenen Wahlvorschlägen fallen sie in diesem Jahr besonders groß aus. Je nach Wahlbereich erreichen die Stimmzettel ein Format von bis zu 30 mal 97 Zentimetern. Auch bei einigen Ortsratswahlen kommen entsprechend große Stimmzettel zum Einsatz.

Hintergrund sind die gesetzlichen Vorgaben, nach denen alle zugelassenen Parteien, Wählergruppen sowie Einzelbewerberinnen und Einzelbewerber mit ihren Kandidatinnen und Kandidaten vollständig und übersichtlich auf dem Stimmzettel dargestellt werden müssen. Aufgrund der Vielzahl der Wahlvorschläge ist ein kleineres Format nicht



Die Celler Stadtverwaltung sucht Wahlhelfer für die Kommunalwahl.

Foto: Müller

möglich. Um die zu erwartenden längeren Auszählungszeiten zu bewältigen, wurden für die Kommunalwahlen 2026 fünf zusätzliche Wahlbezirke eingerichtet. Entsprechend müssen die Wahlvorstände teilweise neu zusammenzustellen. Daher kann es vorkommen, dass Mitglieder eines Wahlvorstandes am Wahltag erstmals gemeinsam eingesetzt werden oder sich die Zusammensetzung gegenüber früheren Wahlen verändert hat. Hinzu kommt, dass zahlreiche bisherige Wahlhelferinnen und Wahlhelfer selbst für ein kommunales Man-

dat kandidieren. Nach den gesetzlichen Bestimmungen dürfen sie deshalb nicht in einem Wahlvorstand mitwirken und mussten ersetzt werden.

Aktuell werden noch 142 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt. Darüber hinaus stehen derzeit noch mehr als 200 Rückmeldungen aus. Besonders willkommen sind Bewerbungen von Personen, die bereits Erfahrung als Wahlvorsteherin oder -vorsteher beziehungsweise als Stellvertretende Wahlvorsteherin oder Stellvertretender Wahlvorsteher mitbringen. Als Anerkennung für

das ehrenamtliche Engagement bekommen sie eine Aufwandsentschädigung von 35 Euro sowie einen Celler-City-Gutschein im Wert von 40 Euro. Alle weiteren Mitglieder der Wahlvorstände erhalten eine Aufwandsentschädigung von 25 Euro und ebenfalls einen Celler-City-Gutschein im Wert von 40 Euro.

Zur Vorbereitung auf den Wahltag bietet die Stadt Celle für Wahlvorsteherinnen und Wahlvorsteher, Schriftführerinnen und Schriftführer sowie deren Stellvertretungen an zwei Terminen Präsenzs Schulungen an. Ergänzend steht für alle weiteren Mitglieder der Wahlvorstände sowie für diejenigen, die nicht an einer Präsenzs Schulung teilnehmen können, ein Schulungsvideo zur Verfügung.

Mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz leisten Wahlhelferinnen und Wahlhelfer einen wichtigen Beitrag zum Gelingen der Kommunalwahlen und stärken die demokratischen Prozesse vor Ort.

Interessierte können sich unter Telefon 05141/123333 oder per Mail wahl@celle.de an das Wahlteam der Stadt Celle wenden. Dieses steht auch gerne für allgemeine Fragen rund um die Kommunalwahlen zur Verfügung.

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr: 23. August Dr. Müller, Telefon 05086/633 29./30. August Dr. von Alven, Telefon 05141/958010

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222.

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag: 23. August Tierklinik Großmoor, Telefon 05085/6262 29./30. August Dr. Thiele-Fischer, Telefon 05141/30305

APOTHEKEN

Celle:

23. August antares-Apotheke am Lauensteinplatz, Tel. 05141/41834 24. August Apotheke Westercelle, Tel. 05141/83355 25. August Schloss-Apotheke, Tel. 05141/7700 26. August St.-Georg-Apotheke, Tel. 05141/28222 27. August Apotheke Am Weißen Wall, Tel. 05141/28465 28. August Vital-Apotheke an der Hasenbahn 3, Tel. 05141/928450 29. August Apotheke am Bremer Weg, Tel. 05141/35118 30. August Apotheke im Q 37, Tel. 05141/9778145.

Wietze/Winsen/Hambühren:

23. August Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810 24. August Storch-Apotheke Winsen, Telefon 05143/91188 25. August Heide-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8473 26. August Antares Apotheke Hambühren, Tel. 05084/9871231 27. August Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810 28. August Storch-Apotheke Winsen, Telefon 05143/91188 29. August Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242 30. August Antares Apotheke Hambühren, Tel. 05084/9871231

Bergen:

23.-28. August Löns-Apotheke Bergen, Telefon 05051/98750 Ab 29. August Apotheke Wietzen-dorf, Telefon 05196/1405

Angaben ohne Gewähr
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

Verlag und Druck:
Verlag Lokalpresse GmbH
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
Telefon (0 51 41) 92 43-0
www.celler-kurier.de
anzeigen@celler-kurier.de
redaktion@celler-kurier.de
info@celler-kurier.de

Verlagsleiter:
Ralf Lindner
Redaktion:
Ralf Müller (Redaktionsleiter),
Jesika Kirakossjan
Julia Müller

Anzeigenleiter:
Angela Müller
Erscheinungsweise:
wöchentlich sonntags kostenlos
in Celler Stadt und Landkreis

Redaktionsschluss:
Montag, 16.00 Uhr
Anzeigenschluss:
Montag, 16.00 Uhr

Auflage am Sonntag:
Celler Kurier 50.500 Exemplare
Berger Kurier 11.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos übernimmt
der Verlag keine Gewähr.

Für die Richtigkeit telefonischer
Anzeigen oder Änderungen
übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Müdener Markt lockte wieder viele Besucher an

Müden (Örtze) hatte auch in diesem Jahr wieder zum traditionellen St. Laurentius Markt eingeladen. An zwei Tagen fand auf dem Timmerplatz in der Ortsmitte erneut das bunte Markttreiben statt. Los ging es mit einem Gottesdienst in der St. Laurentiuskirche. Danach folgte nach altem Brauch das „Sülzees-

sen“, bevor am frühen Nachmittag der Markt offiziell eröffnet wurde. Besucher aus nah und fern konnten dann durch die Straßen bummeln, in denen sich die Verkaufsbuden aneinanderreihen. Händler und Kunsthandwerker boten Waren und Leckereien an. Es gab aber auch Schießbuden und für die jün-

geren Gäste Ketten- und Kinderkarussells. Abends war auf dem Timmerplatz Musik zu hören. Der Donnerstag stand dann im Zeichen der Kinder. Nachmittags gab es einen Umzug zum Sportplatz. Dort warteten zahlreiche Spielstationen auf die Kinder.

Foto: Müller

Johanniter-Heidewandern 2026 lief entspannt durch

Teilnehmer aus nah und fern machten Strecke um Groß Hehlen/Celle

CELLE. Zum zweiten Mal in Folge war der Benefiz-Marsch zugunsten des Ehrenamts der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. in Celle kürzlich ausverkauft. 2025 feierte die Veranstaltung Premiere. Bei der Neuauflage in diesem Jahr wanderten 110 Teilnehmer 35 Kilometer rund durch die Landschaft bei Groß Hehlen. Neu in diesem

haben und wir wieder mit so vielen Menschen einen tollen Tag rund ums Wandern in einer netten Gemeinschaft hier bei uns in Celle erleben durften“, freut sich Hagemann. Zahlreiche Starter seien schon 2025 bei der Premiere dabei gewesen, erzählt er, und wollen auch wieder dabei sein. So auch Andrea Neetz, die bei

mich beim Wandern wichtig und nicht, in Hektik Strecke zu machen.“ Diese bewusst entspannte Atmosphäre führte auch das Ehepaar Ditte und Thomas Eppelin nach Groß Hehlen. Die trainierten Wanderfans aus dem thüringischen Jena hatten sich ganz gezielt eine Veranstaltung ausge-

Celler Johanniter zu Gute. Mit ihrem Ticketkauf unterstützen die Wanderinnen und Wanderer die Arbeit des ehrenamtlichen Bevölkerungsschutzes, der Winterhilfe, Jugendarbeit und bei den Johanniter-Weihnachtstruckern (Hilfe für Menschen in der Ukraine und Rumänien).

Am Veranstaltungstag waren rund 30 Ehrenamtliche der Johanniter von morgens bis abends auf den Beinen, um ein gut funktionierendes Wanderevent zu gewährleisten. Vom peppigen Start, über zwei schön hergerichtete Pausenstationen bis hin zur Finisher-Ehrung mit Medaille und Urkunde und anschließendem netten Cooldown gab es alle Hände voll zu tun. Wer es, aus welchen Gründen auch immer, nicht ins Ziel schaffte, konnte sich auf die Johanniter verlassen: Eigens für das Event waren Ehrenamtliche im Einsatz, um im Fall der Fälle die Wandernden die abbrechen mussten, von der Strecke zu holen.

„Unser Ehrenamt ist für Mitmenschen in so vielen unterschiedlichen Notsituationen da. Und da ist so eine tolle Veranstaltung, die flugs ausverkauft war, auch eine schöne Anerkennung und Unterstützung, die wirklich da ankommt, wo sie gebraucht wird“, betont Hagemann. Der Dank der Veranstalter geht nicht nur an die Teilnehmer, sondern auch an die Unterstützer.

Eins ist ganz sicher: Es wird eine Neuauflage 2027 geben. Im nächsten Jahr steht die Veranstaltung dann auch unter einem besonderen Stern, denn der Ortsverband Celle der Johanniter-Unfall-Hilfe feiert sein 75-jähriges Bestehen. Das wird dann ein besonderes Fest sein, darin sind sich Dienststellenleiter Henning Hamann und Ortsbeauftragter Thomas Adasch mit allen „Fans“ einig. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.



Applaus für die Finisher.

Foto: ©Johanniter/Frederike Kühling

Jahr war eine kürzere Distanz von 20 Kilometern, bei der auch 110 Teilnehmer auf die Strecke gingen. Start und Ziel war der Sportplatz des SSV Groß Hehlen. „Mit der kürzeren Variante wollten wir auch für Familien, Neulinge im Wandern und Menschen, die einfach mal bei einem Wanderevent reinschnuppern möchten, etwas anbieten“, erzählt Guido Hagemann, der das Ganze mit seinem Ehrenamts- team der Johanniter organisiert hat. „Wir sind ganz glücklich, dass wir so viel Zuspruch erhalten

dem Wanderevent vor allem das Erleben der Natur schätzt. „Ich wandere viel und war auch schon bei Megamärschen dabei. Für diesen Sommer habe ich aber auch eine kürzere Strecke machen wollen und da hat mir das Johanniter-Heidewandern total zugesagt“, berichtet sie. Wichtig sei der Seniorin aus der Region Hannover vor allem, das Wandern ganz achtsam anzugehen und die Natur wahrzunehmen. „Welche Pflanzen um mich herum sehe ich? Gibt es Tiere, die ich beobachten kann? Das ist für

sucht, die naturnah, familiärer und entspannter ist – im Gegensatz zu so mancher Wandergroßveranstaltung mit zighundert Teilnehmern. Auch zahlreiche Kinder und Hunde wanderten bei dem Event für die ganze Familie mit. „Wir wollten aber auch gern mit dem Ticketkauf eine karitative Organisation unterstützen und da passte das Johanniter-Heiderwandern einfach ganz wunderbar“, erzählt Ditte Eppelin. Denn der Reinerlös aus der Veranstaltung kommt komplett der ehrenamtlichen Arbeit der

Brückenbaufest „Projekt Brückenbau“

CELLE. Die Celler Anlaufstelle für Straffällige und ihre Angehörigen „Projekt Brückenbau“ lädt ein: Am Dienstag, 1. September, feiert sie wieder ihr alljährliches Brückenbaufest. Alle Interessierten sind herzlich willkommen um 17 Uhr in der Jägerstraße 25a in Celle.

„Heimweg – Wohnraum als Neustart“ lautet das diesjährige Thema, denn für einen erfolgreichen Neustart nach einer Haft braucht es vor allem eines: einen sicheren Ort zum Zurückziehen, von dem aus der neue Lebensweg starten kann. Doch passender Wohnraum fehlt oft. Als Gast dabei ist Bernd Osiablo vom Blau-Kreuz-Zentrum Schloss Zahren, das haftentlassenen und von

Sucht bedrohten Menschen ein Zuhause bietet und sie auf vielfältige Weise stärkt und fördert.

Mit dabei ist auch Ute Pankow vom Celler Kalandhof. Im Mittelpunkt des Festes stehen Begegnung und Austausch bei Essen und Musik – oft zwischen Menschen, die einander sonst nur selten begegnen: Persönlichkeiten aus Politik, Gesellschaft, Justiz und Kirche, Inhaftierte und Haftentlassene, Ehrenamtliche und weitere Interessierte.

Weitere Informationen beim Projekt Brückenbau, Jägerstraße 25a in 29221 Celle, unter Telefon 05141/94616-20, per Mail an anlaufstelle@naechstenliebe-befreit.de und unter www.projekt-brueckenbau.de.



Am Dienstag, 1. September, feiert "Projekt Brückenbau" wieder sein alljährliches Brückenbaufest. Foto: Müller

75 Jahre SoVD Wietze wird gefeiert

WIETZE. Der SoVD-Ortsverband Wietze feiert am Samstag, 29. August, ab 11 Uhr bis zirka 19 Uhr im und um den Bürgersaal Wietze, Neue Mitte 1, sein 75-jähriges Jubiläum.

Ab 11 Uhr stehen ein Eiswagen so wie auch Spiel und Spaß im Außenbereich des Bürgersaals auf dem Programm. Im Saal selbst erwartet die Besucher ein buntes Programm, durch das Tim Verborg führt. Ab 12 Uhr gibt es

Pizza und Würstchen im Außenbereich (bezuschusst). Ab 14 Uhr werden Kaffee und Kuchen im Außenbereich angeboten (kostenfrei).

Ab 14 Uhr steht auf dem Programm der offizielle Teil mit Reden, Ehrungen und Ansprachen im Saal, eingebettet ins Programm von Tim Verborg, musikalisch begleitet von drei Absolventen des Hölty-Gymnasiums.



Die Jubiläumsveranstaltung findet im und um den Bürgersaal statt. Archivfoto: Müller

Großer Backtag in Becklingen

BECKLINGEN. Es ist wieder soweit, am Sonntag, 30. August, findet der Große Backtag des Bekler Backhus Vereins statt. Dabei duftet es wieder Ende August im ganzen Dorf nach frisch gebackenen Butterkuchen und Broten.

Von Hand werden die Zutaten für die Teige und Rohlinge vermengt, geknetet und in Form auf Blechen und in Gärkörbe gebracht. Danach werden sie in den Ofen, welcher Tage und Nächte vorher mit Holz befeuert wird, geschoben und gebacken. Das Brot erhält kurz vorher noch einen Schnitt für den Ausbund,

dieser ist die spätere Rissbildung in der Kruste, verfeinert das Aroma und gibt das typische Aussehen. Der Bekler Backhus Verein ist sehr stolz auf seine Tradition und lädt alle zu dem Großen Backtag am Sonntag, 30. August, ab 15 Uhr in Becklingen ein.

Unter den Eichen auf dem Bargmannshof (Becklingen Nummer 8) wird neben den begehrten Butterkuchen und Broten auch ein abwechslungsreicher Nachmittag geboten. Ein Kinderflohmarkt sowie das Aufleben alter Traditionen macht den Backtag zu einem tollen Erlebnis.



Carla Lottmann und Bastian Altvater. Foto: Bastian Altvater

„Dialog“ zwischen Blockflöte und Gambe

CELLE. Am heutigen Sonntag, 23. August, um 19.30 Uhr findet ein Konzert in der Bonifatiuskirche in Klein Hehlen mit Carla Lottmann (Blockflöten) und Bastian Altvater (Gamben) statt. Ein Blockflötenkonzert, zwei italienische Opernarien, drei Inventionen von Bach, vier verschiedene Blockflöten, fünf Sonaten-Sätze von Händel und einiges mehr haben die beiden Musiker im Gepäck. Im Dialog und im Rollentausch von Solostimme und Begleitung bringen sie große Musik und kleine Schätze in die schöne Bonifatiuskirche. Der Eintritt ist frei.

Afterwork-Flohmarkt DRK-Ortsverein

CELLE. Nach der Arbeit noch entspannt stöbern, einkaufen und dabei einen guten Zweck unterstützen: Der DRK-Ortsverein Celler e.V. lädt am Donnerstag, 27. August, von 17.30 bis 21 Uhr zu seinem Afterwork-Flohmarkt ein. Veranstaltungsort ist die Fundumstraße 1 in Celler. Angeboten werden kann alles, was auf einem klassischen Flohmarkt einen neuen Besitzer finden kann – von Kleidung und Haushaltsgegenständen bis hin zu kleinen Schätzen, die zu schade zum Wegwerfen sind. Das Besondere: Der Flohmarkt findet bewusst am frühen Abend statt. Damit richtet sich die Veranstaltung insbesondere auch an alle, die tagsüber arbeiten und trotzdem gerne auf einem Flohmarkt stöbern oder selbst verkaufen möchten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf Frisches vom Grill und erfrischende Getränke freuen. Gleichzeitig steht der gute Zweck im Mittelpunkt: Die Einnahmen kommen dem Jugendrotkreuz zugute. Mit dem Besuch des Flohmarktes können die Gäste also nicht nur nach besonderen Schnäppchen suchen, sondern gleichzeitig die Arbeit des Jugendrotkreuzes unterstützen. Der DRK-Ortsverein Celler freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen geselligen Afterwork-Abend mit vielen schönen Dingen, netten Begegnungen und hoffentlich dem einen oder anderen Flohmarkt-Schnäppchen.



Im Heilpflanzengarten findet ein kulturhistorischer Gang statt. Foto: Müller

Kulturhistorischer Rundgang

CELLE. Im Rahmen des städtischen Veranstaltungsprogrammes „Zeit für Grün“ findet am heutigen Sonntag, 23. August, von 18 bis 19 Uhr ein kulturhistorischer Gang durch den Celler Heilpflanzengarten, Wittinger Straße 76, statt. Geleitet wird er von Cosima Bellersen Quirini, Kulturhistorikerin und Autorin. Die Medizin im 17. und frühen 18. Jahrhundert und damit zu Lebzeiten der Celler Prinzessin Sophie Dorothea, deren 300. Todestag in das Jahr 2026 fällt, war eine Zeit des Übergangs. Die traditionellen Behandlungsmethoden der Ärzte wie etwa die Säftelehre wurden zunehmend in Frage gestellt und erste wissenschaftliche Entdeckungen boten Grundlagen für eine neue, moderne Medizin. Daneben aber deckte die Volksheilkunde den größten Teil der Behandlungen ab, die so teils obskur wie gruselig waren. Aber es gab auch das Wissen um heilende Pflanzen und ihre Wirkweise. Alledem wird bei einer Führung im Heilpflanzengarten buchstäblich nachgegangen. Während des Spaziergangs erfährt der Teilnehmerkreis, wie Sophia Dorothea wohl bei Magenschmerzen behandelt wurde, welche Pflanzen bei Frauenleiden oder Halsentzündungen helfen oder wozu die Menschen bei Schmerzen oder Schlafstörungen noch heute greifen. Die Teilnahmegebühr beträgt zwölf Euro. Anmeldung unter www.celle-heilpflanzen-garten.de, per Mail an heilpflanzen-garten@celle.de oder unter Telefon 05141/126720.

Samstag, 29. August 2026
Urig rustikales
SPANFERKEL BBQ
... und mit dabei Brettjause, Backhuhn, Hähnchen & Co
von Edi dem Chicken Checker, der findet Geflügel so lecker!
Ab 18 Uhr nur 28,90 € p.P.
Wir bitten um Anmeldung, damit alles etwas planbarer ist.
Klosterwirt Wienhausen
Hauptstr. 9 · 29342 Wienhausen · Tel. 0 51 49/ 332 · Fax 18 63 66
www.klosterwirt-wienhausen.de

SOVD
Hurra!
SOVD OV Wietze
wird 75 Jahr!
Das wird gefeiert!
Wann? Am 29. August 2026
ab 11 Uhr bis ca. 19 Uhr
Wo? Bürgersaal & Rund um die Neue Mitte

Mit Bratwurst

Mit Kaffee & Kuchen

Mit Wietzer Vereinen

Mit Eis

Mit Pizza

Mit Wietzer Vereinen

Flohmarkt
Altencelle 30.08.26
Edeka Durasin
Lärchenweg 4
Aufbau ab 7 Uhr
Verkauf 11 Uhr - 17 Uhr
Info: 0160/92243915
JEDER KANN MITMACHEN!

KULTUR IM LANDKREIS CELLE

Celler Kurier

Berger Kurier

Rauszustand			Mai-länder Opernhaus	Donau-Zufluss in Österreich	Hit von Chris de Burgh, „Lady in ...“	gelbliche Farbe			franz. Schauspieler, Alain ...	jamaikanischer Musiker (Peter)	Schiffersknoten (Mz.)		Heilige der russ. Kirche † 969		Athener Feldherr	Himalaja-Hoch-ebene	Bürgersteige		
				8					Be-titelung			4							
Nachfor-schung			König-reich am Himalaja			1			Abk.: rund	kretisch-span. Maler † 1614					3				
						kleiner Steppen-fuchs					6		Sahara-gebirge				Frauen-name		
poetisch: Insel	7		Ruinen-stätte im Irak		Wirbel-sturm								Frucht-flüssig-keit						
Tanz auf Hawaii		chinese-sischer Politiker (Peng)		LÖSUNGSWORT VOM 16.08.2026: LASTAUTO K O S I M U L A T O R N O B S L S I M U L A T O R K L E O P A T R A N E E I E R N R A P A N A G E U N G A R N M A R A B U M G M S L A E F A T A L I S T E I L T A P B L U E E D L E E E R N E W S T R A N E A E L S I L E D L I T E T A K E E E M S L L S S K K L B R E E S O N E B U L L Y A B F L U S S R E G U N G R I E M A N N E N T O N E A K Z E P T A N Z F U G E N										ein Freund Ciceros					
				früherer österr. Adelstitel		seem. Eintopfgericht		5											
Titel-figur Erich Kästners	Berg-ein-schnitt	Spaß-macher, Schelm		europ. Großkonzern (Airbus)															
Taste der Computertastatur								veraltet: ein- en											
													russi-sche Blockhütte	Wortteil: Land-wirt-schaft		weibl. Vorname			
englisches Längenmaß		Cognac-güte			Blut-ader	engl. Schriftsteller † (Roald)		Gattung der Falt-fische	franzö-sisch: Esel		Vorname von Heyer-dahl		Fluss durch Hessen	Produzent u. Schau-spieler, Fatih ...					
Kur-gebühr					Vorname der Leander		2				hoch-führende Treppe								
						von gutem Ruf								eh. Nach-richten-spreche-rin (Nina)					
Friseur-läden		er-läutern											Angel-zubehör (Mz.)						

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Ausstellung erinnert an Willy Brandt

HERMANNSSBURG. Mit der Frage, was es heute bedeutet, „mehr Demokratie zu wagen“, beschäftigte sich die Eröffnung einer Ausstellung über das politische Wirken Willy Brandts in Hermannsburg. Der SPD-Ortsverein Südheide zeigt in der Ansprechbar eine Plakatausstellung, die zentrale Stationen aus dem politischen Leben des ehemaligen Bundeskanzlers beleuchtet und in den Zusammenhang der europäischen Politik stellt. Zur Eröffnung am Dienstagabend konnte der SPD-Ortsverein Dr. Wolfram Hoppenstedt, Geschäftsführer der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung, begrüßen. In seiner Einführung stellte Hoppenstedt Brandts bekannten Satz „Wir wollen mehr Demokratie wagen!“ aus dessen erster Regierungserklärung in den Mittelpunkt. Dabei ging es auch um die politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, unter denen Brandt diesen Anspruch formulierte. Im Anschluss sprach Hoppenstedt mit der ehemaligen Bundestagsabgeordneten Kirsten Lühmann über Brandts politisches Wirken und dessen Bedeutung. Auch die Besucherinnen und Besucher beteiligten sich an dem Gespräch und hatten Gelegenheit, Fragen zu stellen und eigene Gedanken einzubringen. Die Ausstellung umfasst insgesamt 13 Plakate. Sie zeigen wichtige politische Stationen Willy Brandts und ordnen diese in die Entwicklung der europäischen Politik ein. Ergänzt wird die Präsentation durch einen Büchertisch, der zur weiteren Beschäftigung mit Brandt und seiner Zeit einlädt. Zu sehen sind außerdem zeitgenössisch gedruckte Reden aus Brandts Jahren als Regierender Bürgermeister von Berlin sowie aus seiner Zeit als Bundeskanzler. Die Ausstellung ist noch vier Wochen lang jeweils freitags von 15 bis 17 Uhr und samstags von 10 bis 12 Uhr in der Ansprechbar, Celler Straße 10, zu sehen. Der Eingang befindet sich an der Straße Am Markt. Individuelle Besichtigungstermine können über Kirsten Lühmann vereinbart werden. Begleitend zur Ausstellung gibt es ein Quiz. Nach dem Ende der Ausstellung werden unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern drei Buchpreise verlost. Mit der Ausstellung möchte der SPD-Ortsverein Südheide – zu dem die Gemeinden Südheide und Faßberg gehören – an Willy Brandts politisches Wirken erinnern und gleichzeitig dazu anregen, sich mit Fragen von Demokratie, gesellschaftlicher Verantwortung und europäischer Politik auseinanderzusetzen.

Besonderes Theater in Halle 19

CELLE. Zu einem ganz besonderen Abend laden das Celler Stadtarchiv und das Schlosstheater am Donnerstag, 27. August, um 20 Uhr, ein. Zur Aufführung kommt „Die Schlossherrin“. Es das einzige von der Autorin Lea Goldberg geschriebene Theaterstück und ein wichtiger israelischer Klassiker, das in einer neuen Übersetzung von Gundula Schiffer aus dem Hebräischen vorliegt. Lea Goldberg gilt bis heute als eine der führenden israelischen Intellektuellen. Das Ensemble rimon production spielt in Halle 19 der CD-Kaserne, Hannoversche Straße 30. Tickets gibt es bei der Theaterkasse, Schlossplatz 6a, unter Telefon 0514190508-75/-76 oder an der Abendkasse. Und davon erzählt „Die Schlossherrin“: 1947 - ein Unwetter zwingt den Schlossherrn, zwei Fremde in seinem zum Museum umfunktionierten Haus aufzunehmen.



Neugestalteter Platzbereich am Kriegerdenkmal in Beckedorf

Einweihungsfeier nach Fertigstellung

BECKEDORF (RAM). Nach einer Phase der Planung, maßgeblich begleitet durch die Mitglieder des Arbeitskreises „Umgestaltung Kriegerdenkmal“ in Beckedorf, konnte nun die Neugestaltung fertiggestellt werden. Kürzlich fand anlässlich der Neugestaltung des Platzbereiches eine kleine Feierstunde statt.

den dient“, so Bürgermeisterin Katharina Ebeling. „In der Ortsbesichtigung am 14. März 2022 haben wir gemeinsam festgelegt, dass wir, sofern wir in die Dorferneuerung aufgenommen werden, das Denkmal reinigen und sanieren“, blickte Ebeling zurück. Es zeigte mittlerweile einen Algen- und Moosbewuchs,

mal Beckedorf doch barrierefrei herzustellen und optisch neu zu gestalten.“ Es sei eine umfangreiche Vorbereitung notwendig gewesen, erklärte sie. Also habe die 19-köpfige Projektgruppe, zu der unter anderem Uta und Michael Thake sowie Heike Grünhagen und der Stellvertretende Ortsbürgermeister Stephan San-

neuen Pflanzbeeten versehen. Hier wurden ausgewählte Flächen mit heimischen Wildblumen und Gehölzen neu bepflanzt. Die einzelnen Pflanzflächen wurden mit Sandsteinblöcken voneinander getrennt. Die vorhandene Hecke wurde gegen eine Hecke heimischer Eibe ausgetauscht. Weiterhin wurde die asphaltierte in die Jahre gekommene Grundstückzufahrt, die über den Vorplatz führt, mit Granitgroßsteinpflaster erneuert und der Platzgestaltung angepasst. Die westliche Platzfläche wurde mit Fahrradständern, einer Sitzbank, einem abschließbaren Stromanschluss und einer Baumhülle ausgestattet.

„Wie Sie sehen, ist das gelungen. Sogar sehr gelungen“, so Ebeling. Dieses Projekt habe 87.292,40 Euro gekostet und sei mit Zuwendungen in Höhe von 47.593,42 Euro gefördert worden. Die Zuwendung sei aus Mitteln der Europäischen Union aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ERLER) gewährt worden.

„Ein Denkmal ist eine sehr wichtige Erinnerungs- und Mahnungstätte“, so Ortsbürgermeister Henrik Lange. „Gerade als Berufssoldat und Ortsbürgermeister sehe ich es doppelt wichtig. Sehr freue ich mich auf den nächsten wichtigen Volkstrauertag, der in Beckedorf mit knapp 90 Personen immer gut besucht ist.“



Bürgermeisterin Katharina Ebeling (vorne rechts) und Ortsbürgermeister Henrik Lange (vorne links) durchschnitten zur Einweihung das Band.

Foto: Müller

„Durch diese Maßnahme haben wir in der Ortschaft Beckedorf einen würdigen zentralen Ort des Gedenkens an die Opfer von Krieg und Gewalt der vergangenen Weltkriege, der zugleich als Mahnung für den Frie-

der dringend fachmännisch entfernt werden sollte, damit die tragende Substanz nicht angegriffen wird. Dies allein war allerdings nicht förderfähig und so wurde uns nahegelegt, den bestehenden Platz vor dem Denk-

der gehören, zusammen mit der Gemeinde und der ausführenden Firma die Neugestaltung erarbeitet. Zur ökologischen Aufwertung und zur Verbesserung des Vorplatzcharakters wurde die Fläche vor dem Denkmal mit

Sprung in einen neuen Lebensabschnitt

HERMANNSBURG. 41 neue Schülerinnen und Schüler sind kürzlich am Christian-Gymnasium Hermannsburg feierlich eingeschult worden. Für die Zeremonie hatte sich der elfte Jahrgang eine besondere Begrüßung ausgedacht.

Die Chor- und Bläserklassen des Jahrgangs 6 rahmten den von der Oberstudienrätin Johanne Gerlach moderierten Vormittag in der Aula musikalisch ein. Neben der Willkommensrede des Schulleiters Michael Zilk waren Grußworte von Vertretern des Elternrats, des Schulvereins und des Schülerrats zu hören, und auch die Patinnen und Paten aus dem elften Jahrgang, die ihre neuen Mitschüler in der ersten



Handschlag begrüßte Schulleiter Michael Zilk die neuen Fünftklässler am Christian-Gymnasium.

Foto: Sebastian Salie

Zeit an der neuen Schule mit Rat und Tat begleiten werden, sprachen ihre Glückwünsche aus – und nicht nur das: Als der spannendste Moment – die Einteilung der Kinder in die fünf neuen fünften Klassen und die Begrüßung durch Michael Zilk per Handschlag – vorüber war, machten sich die Klassenlehrerteams mit ihren Schützlingen auf den Weg zu ihrer ersten gemeinsamen Schulstunde, und die Patinnen und Paten warteten am Ausgang der Aula mit einer gespannten Schnur auf sie, über die die neuen Gymnasiasten hüpfen. Hiermit meisterten sie symbolisch den Sprung in den neuen Lebensabschnitt – unter dem Applaus der Schulgemeinschaft.

**Holzbau-Hilmer**
Zimmerei und Innenausbau
Holzrahmenbau
Unter den Eichen 11 • 29320 Südheide/OT Beckedorf • Tel. 0 50 52 - 30 66
info@holzbau-hilmer.de • www.holzbau-hilmer.de

Wohnen & Leben
im Herzen des
Naturparks
Südheide

**Physiotherapie**
Daniela Scheifler
Physiotherapie Daniela Scheifler
Müdener Straße 14
29345 Südheide-Unterlüß
Tel. 0 58 27 / 4 09 99 84
Mobil 01 57 / 37 60 32 43

**point S Reifen Gruhn**
Reifen, Räder, Auto-Service. www.reifen-gruhn.de
Unser Service macht den Unterschied.
Reifen Gruhn
2 x in der Lüneburger Heide
Hermannsburg ☎ 05052 / 60 55
Soltau ☎ 05191 / 30 62


Altenpflegeheim der Diakonie
WASSERSCHLÖSSCHEN

Das Alten- und Pflegeheim der Diakonie in Hermannsburg – Das Wasserschloßchen –
- Leben, wohnen und Pflege in Sicherheit
- Kurzzeitpflege ist bei uns auch möglich
- Hier wird immer frisch und lecker gekocht
- Alle Zimmer mit großem Badezimmer mit Dusche und WC, rollstuhlgeeignet
- Pflege bei Bedarf bis zur Schwerstpflege
- Wunderschöne Lage direkt an der Örtze und nur wenige Minuten Fußweg zur Stadtmitte
- Sehr großer Wintergarten mit Blick zur Örtze
- Vielseitiges, tägliches Betreuungs- und Freizeitangebot
- Viele kleine Ecken zum Lesen, Reden, Entspannen
- Friseurgeschäft im Hause
- Bei Bedarf Zuschüsse zu den Heimkosten
- Auf Wunsch eigenes Telefon mit Durchwahl und WLAN
Herzlich willkommen zur Besichtigung.

Billingstraße 38
29320 Hermannsburg
Hausleitung
Frau Elena Jakobi
Tel. 0 50 52 / 9 12 67 - 0
Fax 0 50 52 / 9 12 67 - 3 15
www.wasserschloesschen.de

**Maler Winkmann**
Maler- und Lackierer-Meisterbetrieb
Qualität und Leidenschaft seit 1913
Billingstraße 58 • 29320 Hermannsburg
0 50 52 - 91 37 68 • 01 72 - 4 58 51 97
www.maler-winkmann.de • info@maler-winkmann.de

**Blumen Elfe**
Tatjanas EventFloristik
Tatjana Swoboda
BLUMEN ELFE • Müdener Straße 9 • 29345 Unterlüß
Telefon 0173 8284833 • blumenelfe.info

**OSMICIC**
GmbH & Co.KG
HAUSMEISTERDIENST
• Hausmeisterservice
• Elektroarbeiten
• Altbausanierung
• Gartenpflege
• Winterdienst
• Kurierfahrten
• Umzüge
• Immobilienpflege
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage
Sedin Osmicic
Billingstr. 58 • 29320 Südheide
Telefon 01 72 / 4 58 51 97
info@osmicic.de

**GÄRTNERI BEHN**
SVEN OLIVER BEHN
GÄRTNEREI • GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
BRANDENBUSCH 7 • 29320 HERMANNSBURG
TEL. 05052 – 911 185
WWW.GAERTNEREI-BEHN.DE
**ECHT SCHÖN**

Hitzeaktionsplan für Neuenhäusern

CELLE. Neuenhäusens Ortsbürgermeister Jörg Rodenwaldt (Zukunft Celle) hat für die kommende Sitzung des Ortsrates einen Antrag zur Erarbeitung eines Hitzeaktionsplans für Neuenhäusern eingebracht. Er greift damit die Anregungen eines Neuenhäuser Bürgers von der letzten Sitzung des Ortsrates auf. Ziel ist es, den Stadtteil besser auf häufigere und intensivere Hitzewellen vorzubereiten und insbesondere besonders gefährdete Menschen zu schützen.

„Die Auswirkungen des Klimawandels sind längst auch in Neuenhäusern spürbar. Gerade in einem dicht bebauten Stadtteil mit teilweise älterem Gebäudebestand können anhaltende Hitzeperioden zu einer erheblichen Belastung für die Gesundheit werden“, erklärt Rodenwaldt.

Der Antrag sieht unter anderem vor, so genannte „Kühle Or-

te“ in öffentlichen, kirchlichen und sozialen Einrichtungen zu identifizieren und bekannt zu machen. Zudem sollen Trinkwasserangebote und schattige Aufenthaltsbereiche besser sichtbar gemacht sowie Unterstützungsangebote für ältere Menschen und andere Risikogruppen geprüft werden.

„Viele der vorgeschlagenen Maßnahmen lassen sich wahrscheinlich mit überschaubarem Aufwand umsetzen. Wir dürfen nicht warten, bis der nächste Hitzesommer kommt, sondern schon jetzt praktische Hilfen für die Menschen vor Ort schaffen“, so Rodenwaldt weiter.

Darüber hinaus fordert Zukunft Celle, langfristige Maßnahmen zur Klimaanpassung wie zusätzliche Baumpflanzungen, Begrünungen, Entsiegelungen und Verschattungen stärker in den Blick zu nehmen.



Kreisstraße 78 bei Vorwerk ist wieder frei

Die Kreisstraße 78 von Groß Hehlen nach Vorwerk wurde nach einer dreimonatigen Vollsperrung am vergangenen Wochenende wieder für den Verkehr freigegeben. Die Arbeiten wurden planmäßig abgeschlossen.

Seit Mitte Mai war der betroffene Abschnitt aufgrund von Instandsetzungsarbeiten an der Bahnbrücke komplett für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt. Der Landkreis Celle dankt allen betroffenen Anwohnern, Gewer-

betreibenden und Pendlern für ihre Geduld und das Verständnis für die unvermeidbaren Verkehrsbehinderungen und Umleitungen während der Bauphase.

Foto: Müller

Celler Kurier

29221 Celle

Eso Tankstelle
Classic Tankstelle
Sophienstift
Wohnpark Blumlage
Jet Tankstelle
Grill Eck
St. Annen Sift
Kursana Domizil
Fleischerei Zimmermann

Braunschweiger Heerstr. 42
Braunschweiger Heerstr. 58
Blumläger Kirchweg 1
Sankt-Annen-Str. 1
Hannoversche Heerstr. 43
Braunschweiger Heerstr 17
Blumlage 65
Erich-Eichelberg-Str.2
Stechbahn 4

29223 Celle

Aral Tankstelle
Edeka Schulze
Shell Tankstelle
Tankstelle Hoyer
Jet Tankstelle
Edeka Schulze
Allgemeine Krankenhaus
Kiosk Kl. Hehlen
Hehlentorstift Linau
Fleischerei Zimmermann
Bäckerei Misch

Harburger Str. 74
Witzlebenstr. 10
Lachtehäuser Str. 1
Hogrevestr. 8
Harburger Heerstr. 11
Dörnbergstr. 45
Siemensplatz 4
Witzlebenstr. 10
Georg-Wilhelm-Str. 13
Zugbrückenstr. 40
Sprengerstr. 34

29225 Celle

Aral Tankstelle
Kaufland
Jenny's Blumensti(e)
Wilhelm-Buchholz-Stift
Nah & Gut Gevci

Fuhrberger Landstr. 39
An der Hasenbahn 3
Fuhrberger Landstr 69
Floodlock 10
Glockenheide 83

29227 Celle

Heinze Residenciano
Aral Tankstelle
Star Tankstelle
Aral Tankstelle
Edeka Durasin
Th. Kölsch, Privat
Fleischerei Zimmermann

Westerceller Str. 34
Hannoversche Heerstr. 44
Hannoversche Heerstr. 102a
Braunschweiger Heerstr. 79
Lärchenweg 4
Helmut-Thiele-Str. 7B
Vogelberg 5

29229 Celle

Famila
Edeka Wilhelms
Famila Tankstelle
Bäckerei Misch
Classic Tankstelle
Tankstation Kramer
Bäckerei Misch
Fleischerei Zimmermann

Zur Hasselklink 3
Tannhorstfeld 1
Zur Hasselklink 3
Krähenbergweg 6
Celler Str. 22
Am Stellhorn 6
Alvernsche Str. 1
Krähenbergweg 3

29303 Bergen

E-Center Ehlers
Shell Tankstelle
Familie Kohrs, Privat
Kaufland
LTG-Tankstelle
Kreativ Wunsch
Gasthaus Pralle
Imbiss am Funkturm
Lohnuntern. Gerken GbR
Bürgerzentrum Alte Schule

Harburger Str. 30
Harburger Str. 13
Zwischen den Höfen 4
Celler Str. 55
Celler Str. 41
Bahnhofstr. 10
Bollersen 9
Becklinger Str. 2
Becklingen 23
Schulweg 16

Fleischerei Zimmermann

29308 Winsen

Buswartehäuschen Bruchweg
Schreib Fit Schmidt
E-Center Schulze
Bäckerei Wilhelm
Aral Tankstelle
Classic Tankstelle
Hof Pomorin
Campingplatz Allerblick
Dorfgemeinschaftshaus
Wolthausen
Fleischerei Zimmermann

29313 Hambühren

Edeka Schulze
Edeka Schulze
Access Tankstelle
Star Tankstelle
Classic Tankstelle
Schützenhaus Oldau
Stiller Verkäufer neben
Bücherschrank
Stiller Verkäufer an der
Bushaltestelle
Stiller Verkäufer neben
Bücherschrank
Siller Verkäufer neben
gelber Ortsinfo

29320 Hermannsburg

Bäckerei Broge
Bäckerei Gebbert
DRK Residenz
Star Tankstelle
Malys Eck
Lotto Laden
Dorfgemeinschaftshaus
Bonstorf
Waldschwimmbad

29323 Wietze

Edeka Schulze
Classic Tankstelle
SB Tank
Bäckerei Kappellmann

29328 Faßberg

Hol AB !
Ferienpark Oberohe
Edeka Ehlers

29328 Müden

Hoffmanns Backhus
Pressefachgeschäft D. Peters

29331 Lachendorf

Busy Bee
Classic Tankstelle

Celler Str. 15

Bruchweg/Sandweg/Kohrsweg
Poststr. 16
Roggenkamp 11
Waller Str. 15
Celler Str. 57
Poststr. 31
Getreidering 60
Auf der Hude 1

Faßweg 1
Poststr. 2

Hehlenbruchweg 1
Wiesenweg 23
Celler Str. 27
Celler Str. 2
Nienburger Str. 10
Schützenhaus Oldau

Hauptstr. 22

Wiesenweg 23

Am Ring 1

Im Dorfe 2

Lotharstr. 41
Harmsstr. 10
Timm-Willem-Weg 8
Celler Str. 30
Celler Str. 17
Billingstr. 49

Berger Weg 10
Lotharstr. 66

Bonifatiusstr. 10
Steinförder Str. 84
Nienburger Str. 57
Nienburger Str. 6

Müdener Weg 21
Oberohe 25
Finkenweg 6

Alte Dorfstr. 11
Hauptstr. 5

Ellernkamp 20
Oppershäuser Str. 27

Tankstelle Gockenholz
NP Markt Lachendorf
E-Center Ankermann

29336 Nienhagen

Classic Tankststelle
Edeka Müller

29339 Wathlingen

4-G-Park
Schreibwaren Peters
Aral Tankstelle

29342 Wienhausen

Bäckerei Wittig
Fleischerei Zimmermann

29345 Unterlüß

HEM Tankstelle
Theerhofer Weg 2

29348 Eschede

Shell Tankstelle
Edeka Durasin
Wohn- und Lebens-
gemeinschaft Dalle

29351 Eldingen

Classic Tankstelle
Lübbe Fliesen
Fleischerei Kükemück

29352 Adelheidsdorf

Dorfladen
Dasselsbruch

29353 Ahnsbeck

Ela's Lädchen
Spargelhof Dierks
Stefans Hofladen

29355 Beedenbostel

Regiomat Dierks

29356 Bröckel

Pflegezentrum

29358 Eicklingen

Postfiliale
HEM Tankstelle
Edeka Ankermann
Bäckerei Wittig

29362 Hohne

Raiffeisen Tankstelle

29364 Langlingen

Bäckerei Wittig
Edeka Müller
Landgasthof Allerparadies

Garßener Str. 2
Oppershäuser Str. 4
Im Bulloh 35

Dorfstr. 92
Klosterhof 34

Kantallee 8
Nienhagener Str. 18
Nienhagener Str. 13

Hauptstraße 18
Hauptstraße 11

Müdener Str. 47
Theerhofer Weg 2

Uelzener Str. 18
Celler Str. 5

An der Schule 2

Celler Str. 14
Blockkamp 10
Mittelstr. 5

Hauptstr. 150
Bahnhofsweg 19

Beedenbosteler Str 2
Hauptstr. 27
Rhienende 23

An der Mühle 1

Hauptstr. 8b

Höfnerwinkel 3a
Schmolkamp 44
Schmolkamp 52
Mühlenweg 33

Dorfstr. 43

Hauptstr. 50
Hauptstr. 30
Schleusenweg 1

„Falls wir in Ihrem Wohngebiet aktuell keine feste Zustellung haben, finden Sie hier unsere alternativen Ablagestellen zur Abholung.“

Sollten wir versehentlich eine Ablagestelle nicht aufgelistet haben, melden Sie sich bitte bei uns. Wir nehmen sie gerne mit auf.
Tel.: 0 51 41 / 92 43-0, oder per E-Mail: info@celler-kurier.de

Möchten Sie Zusteller in Ihrem Gebiet werden, in Teilzeit oder als Minijob?
Melden Sie sich gerne bei der TVG Celle. Tel.: 0 51 41 / 99 04 15, oder per E-Mail: info@tvgcelle.de



22802801_032026

Altbau

energetisch und baubiologisch modernisieren



Mit Lehm-Klimaplatten als Flächenheizung und -kühlung lassen sich Dachgeschosse ganzjährig angenehm klimatisieren. Den Einbau können versierte Heimwerker sogar selbst vornehmen. Foto: DJD/naturbo

Was Lehm kann, kann keine Klimaanlage

Natürlich kühl durch den Sommer

Wer ein älteres Haus modernisiert oder ein Dachgeschoss ausbaut, kennt das Problem: Während die Heizkosten dank moderner Technik sinken, werden überhitzte Wohnräume im Sommer zunehmend zur Belastung. Fachleute gehen davon aus, dass in Europa künftig immer mehr Energie für die Kühlung von Gebäuden benötigt wird. Viele Hausbesitzer wünschen sich daher Lösungen, die ohne laute Klimageräte, Zugluft und hohe Stromkosten auskommen. Eine mögliche Lösung bieten Lehm-Klimaplatten mit integrierter Wand- oder Deckenheizung. Sie können im Winter behagliche Strahlungswärme liefern und im Sommer zum Beispiel in Verbindung mit einer reversiblen Wärmepumpe die Räume angenehm kühlen. Besonders in Dachgeschosswohnungen, bei Dachbodenausbauten im Einfamilienhaus oder bei Altbauten mit Ensemblechutz lassen sich so Wohnkomfort und Energieeffizienz verbessern.

Im Unterschied zu Klimageräten oder Lüftungssystemen arbeiten wassergeführte Wand- und Deckensysteme nahezu geräuschlos, ohne Zugluft und ohne Staubverwirbelungen. Das kühle Wasser zirkuliert in den integrierten Rohrleitungen und temperiert die Oberflächen angenehm. Gleichzeitig spielt Lehm seine natürlichen Stärken aus. Er kann Feuchtigkeit aus der Raumluft aufnehmen, zwischenspeichern und bei Bedarf wieder abgeben. Das trägt dazu bei, Temperaturschwankungen zu nivellieren und ein ausgeglichenes Wohnklima mit einer Luftfeuchtigkeit im optimalen Bereich zu schaffen. Darüber hinaus bindet Lehm Geruchs- und Schadstoffe und unterstützt so ein gesundes Wohnumfeld. Auf Anbieterseiten wie www.naturbo.de finden Interessenten Informationen zu entsprechenden Heiz- und Kühlsystemen sowie zu den Eigenschaften von Lehm-Klimaplatten. Dort wird auch erklärt, wie Flächenheizungen

funktionieren und warum sich gerade Lehm-Flächenelemente für Dachschrägen besonders gut eignen.

Wer ohnehin renoviert, kann die Kühl- und Heizfunktion oft ohne großen Mehraufwand in die Modernisierung integrieren. Die vorgefertigten Lehm-Klimaplatten sind für eine einfache Montage konzipiert und können je nach Untergrund geschraubt oder geklebt werden. Auf Herstellerseiten stehen detaillierte Verarbeitungsanleitungen, Montageübersichten, Planungshilfen und oft auch Videos zur Verfügung, die Heimwerkern den Einbau erleichtern. Damit wird die Technik nicht nur für Neubauten, sondern auch für Altbauten und ausgebauten Dachgeschosse interessant. Wer heute saniert, kann so bereits die Herausforderungen der kommenden Sommer mitdenken – und schafft sich ein Zuhause, welches das ganze Jahr über für ein angenehmes Wohnklima sorgt. (DJD)

Richtiger Zeitpunkt für neue Wasserleitungen

Beim Eigentümerwechsel zukunftsorientiert modernisieren

Ob geerbt, gekauft oder innerhalb der Familie übertragen – viele Bestandsimmobilien wechseln derzeit den Besitzer. Der Eigentümerwechsel bietet eine gute Gelegenheit, auch das zu modernisieren, was auf den ersten Blick nicht sichtbar ist: die Trinkwasser- und Heizungsleitungen. Wer sie erneuert, setzt etwa mit einer Installation aus Kupfer auf eine langlebige und wertbeständige Lösung.

Küche, Bad und Heizanlage stehen weit oben auf der Liste, wenn ein bestehendes Haus vor dem Einzug modernisiert wird. Es lohnt sich jedoch, auch einen Blick hinter die Wand auf die Rohrleitungen zu werfen. Denn insbesondere bei älteren Wasser- und Heizungsleitungen kann eine Überprüfung sinnvoll sein. Treten erste Undichtigkeiten auf, kann dies ein Zeichen dafür sein, dass die Leitungen das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben. Feuchtigkeit infolge von Rohrbrüchen

kann die Bausubstanz schädigen und aufwendige Sanierungen nach sich ziehen. Bei älteren Trinkwasserinstallationen lohnt sich darüber hinaus eine fachliche Überprüfung des Zustands. Dabei lässt sich feststellen, ob die vorhandenen Leitungen weiterhin genutzt werden können oder im Zuge der Sanierung erneuert werden sollten. Stehen ohnehin umfangreiche Modernisierungsarbeiten an, ist dafür ein günstiger Zeitpunkt: Solange Wände und Böden geöffnet und Räume noch nicht fertiggestellt sind, lässt sich ein notwendiger Austausch in der Regel mit deutlich geringerem Aufwand durchführen als nach Abschluss der Sanierung.

Eine neue Hausinstallation ist eine Investition für viele Jahrzehnte. Deshalb lohnt es sich, auf langlebige und bewährte Materialien zu setzen. Kupfer wird seit Generationen in der Hausinstallation eingesetzt und eignet sich für Trinkwasser-, Heizungs- und Gas-

installationen. Unter www.guete-kupferrohr.de gibt es Informationen zu den Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten des Werkstoffs. Kupfer gilt als robust und bei fachgerechter Planung und Installation langlebig. Der Werkstoff besitzt zudem natürliche antimikrobielle Eigenschaften. Ein weiterer Vorteil liegt am Ende der Nutzungsphase: Kupfer lässt sich ohne Qualitätsverlust recyceln und erneut als Werkstoff einsetzen.

Wer beim Eigentümerwechsel auch die Leitungen überprüfen und bei Bedarf erneuern lässt, schafft eine solide Grundlage für die kommenden Jahrzehnte. Werden notwendige Arbeiten im Zuge einer ohnehin anstehenden Sanierung durchgeführt, lassen sich spätere Eingriffe in bereits fertiggestellte Wände und Böden vermeiden. Weitere Informationen rund um Kupfer in der Hausinstallation gibt es beispielsweise unter www.kupfer.de. (DJD)



Kupfer bewährt sich seit vielen Jahrzehnten in der Hausinstallation und ist auch bei Modernisierungen eine wertbeständige Investition. Foto: DJD/Kupferverband

Mit neuen Fenstern Energie sparen

Der Gebäudebestand in Deutschland gilt als einer der größten Hebel auf dem Weg zur Erreichung der nationalen Klimaziele. Rund 30 Prozent der CO₂-Emissionen entstehen durch das Heizen und Kühlen von Wohngebäuden – und ein erheblicher Teil davon ließe sich durch Maßnahmen an der Gebäudehülle und neue, hochwärmedämmende Fenster vermeiden. Experten schätzen, dass viele Altbauten noch immer mit veralteten Fenstern ausgestattet sind, die den energetischen Anforderungen nicht entsprechen. Besonders Fenster mit Einfachverglasung oder älteren Profilen tragen zu einem unnötig hohen Energieverbrauch bei.

Um diese Defizite zu beheben, muss die energetische Sanierungsquote deutlich steigen. Denn bislang werden viele notwendige Sanierungen nicht umgesetzt, sei es aus Unkenntnis über die Möglichkeiten, aus Sorge vor hohen Kosten oder wegen der als kompliziert wahrgenommenen Antragsverfahren für Fördermittel. Ein besonders wirksamer Schritt ist der Fenstertausch – und er gehört aus gu-

tem Grund an den Anfang jeder energetischen Sanierung. Denn über Fenster und die Gebäudehülle insgesamt entstehen oft die größten Wärmeverluste. Erst wenn diese Schwachstellen behoben sind, kann die Heizung optimal dimensioniert werden. Neue Kunststofffenster sind dafür ideal. Mit modernen Mehrkammerprofilen in Klasse A-Qualität bieten sie eine überzeugende Dämmleistung. In Kombination mit Dreifachverglasung verhindern sie, dass Heizwärme nach außen entweicht, und helfen dadurch, den Energiebedarf eines Gebäudes deutlich zu senken. Das spart nicht nur Kosten, sondern steigert auch den Wohnkomfort: Keine Zugluft mehr, ein behagliches Raumklima und weniger Temperaturschwankungen.

Viele Eigentümer scheuen allerdings den bürokratischen Aufwand, der mit der Beantragung von Fördermitteln verbunden ist. Für Hausbesitzer, die sich dabei unterstützen lassen möchten, gibt es einfache Wege: Wer über den Fensterfachbetrieb geht, erhält dort eine individuelle Beratung.



Maurer- und Betonarbeiten
Meisterbetrieb - Alexander Eibisch

Maurer- & Betonarbeiten

Ihr Meisterbetrieb in der Südheide

Ein Angebot der:
Eibisch Recycling GmbH & Co. KG
29230 Südheide • Neulandring 12
Tel. 05052 5539550 • info@eibisch-recycling.de

Ihr Fachmann für:

- ✓ Neubauten
- ✓ Umbauten
- ✓ Altbausanierung
- ✓ Bauwerksabdichtung
- ✓ Schornsteinbau
- ✓ Beratung
- ✓ Planung



RHF Recycling

Bockel 31 • 29649 Wietzenried
A7-Abfahrt Soltau Süd
☎ 05191 - 837 955 0



- Materialverkauf
- Containerdienst
- Entsorgung
- Baumaschinenverleih

www.rhf-gmbh.de



NACHRICHTEN RUND UM CELLE

Celler Kurier

Berger Kurier



25 Jahre

Andreas Schendel
Malermeister
A. S. Maler

Sauber und zuverlässig

29342 Wienhausen/OT Oppershausen
Dorfstraße 35 • Tel. (0 51 49) 18 73 35
www.maler-as.de

- ✎ Malerarbeiten
- ✎ Fassadenbeschichtungen
- ✎ Wärmedämmverbundsysteme
- ✎ Bodenbeläge
 - Designboden
 - Teppichboden
 - Parkett

Nasse Wände? Schimmelpilz?

NEU in Celle!

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tauber
☎ 05141 5934189
www.isotec-taeuber.de

ISO TEC
IMMER BESSER.



belle cuisine
einbauküchen
Jens Becker
fon (0 51 44) 6 98 94 32
mobil (01 72) 6 02 99 56
schmolkamp 36 • 29358 eicklingen

SIEMENS schüller KÜCHEN
NEFF BLANCO
Küchen ganz persönlich
musterhaus küchen

beratung • planung • verkauf • montage

FACHGESCHÄFT

37021201 032025

Zivilschutzübung CIPREX 26 im THW-Regionalbereich Verden

THW-Ortsverband hat mit insgesamt zehn Einsatzkräften an Übung teilgenommen

CELLE. Im Stadtgebiet und im unmittelbaren Umfeld der Stadt Verden fand kürzlich die groß ange-

legte Zivilschutzübung Civil Protection Exercise 2026 (CIPREX 26) des Technischen Hilfswerks (THW) statt. An der Übung beteiligten sich acht Ortsverbände des Regionalbereichs Verden mit gut ein-

hundert Einsatzkräften. Der THW-Ortsverband hat mit insgesamt zehn Einsatzkräften an der Übung

teilgenommen. Schwerpunkt der Übung war das Einrichten und Betreiben eines Bereitstellungsraumes und die Durchführung von Maßnahmen des Zivilschutzes im Kontext einer hybriden Bedro-

hungslage. Die Einrichtung und das Betreiben des Bereitstellungsraums auf dem Gelände der Re-

kräfte des Regionalbereichs Verden die Ausübung von technischen Hilfsmaßnahmen und Maßnahmen des Zivilschutzes in einer hybriden Bedrohungslage. Auch das Verhalten bei Spionage, Drohensichtung und das Verhalten bei möglichen Drohnenangriffen – inklusive realitätsnaher pyrotechnischer Darstellung – wurde geübt.

Die Übung CIPREX 26 umfasste darüber hinaus: Das Aufgleisen entgleister Zugwagons sowie das Abstützen von Bahnbrücken nach mutmaßlicher Sabotage. Die Koordination mit Sicherheitsbehörden und der Durchführung von Maßnahmen der zivilmilitärischen Zusammenarbeit durch den Bau einer Behelfsstraße, den Austausch mit den Kräften des Kreisverbindungskommandos Verden, das Ausleuchten für die Kräfte der Polizeiinspektion Verden an zwei Einsatzorten sowie eine Personensuche.

Fabian Schaffhausen, Übungsleiter der Übung CIPREX 26 und Regionalstellenleiter des Regionalbereichs Verden, zieht ein positives Fazit: „Unsere Einsatzkräfte haben sich schnell an die hybride Bedrohungslage angepasst und die eingespielten Szenarien erfolgreich gemeistert. Ich bedanke mich bei allen ehrenamtlichen Einsatzkräften für ihren vorbildlichen und professionellen Einsatz. Ebenso bedanke ich mich bei allen externen Beteiligten, die unsere Übung unterstützt haben.“



Während der Übung in Verden.

Foto: Florian Wonnemberg

legte Zivilschutzübung Civil Protection Exercise 2026 (CIPREX 26) des Technischen Hilfswerks (THW) statt. An der Übung beteiligten sich acht Ortsverbände des Regionalbereichs Verden mit gut ein-

hundert Einsatzkräften. Der THW-Ortsverband hat mit insgesamt zehn Einsatzkräften an der Übung teilgenommen. Schwerpunkt der Übung war das Einrichten und Betreiben eines Bereitstellungsraumes und die Durchführung von Maßnahmen des Zivilschutzes im Kontext einer hybriden Bedro-

hungslage. Die Einrichtung und das Betreiben des Bereitstellungsraums auf dem Gelände der Re-



Die Schuke-Orgel ist in der Großen Kreuzkirche zu hören. Foto: Müller

Tierische Orgelmusik für Groß und Klein

HERMANNSBURG. Am Donnerstag, 27. August, um 17 Uhr sind Groß und Klein zu einer Geburtstagsfeier an der Orgel eingeladen. Vor 18 Jahren wurde die Schuke-Orgel in der Großen Kreuzkirche in Hermannsburg eingebaut, obwohl sie eigentlich schon viel älter ist.

Es gibt eine Orgelgeschichte zum Zuhören und Mitmachen. Der Orgelwurm ist auf großer Fahrt und erlebt so manche span-

nende Begegnung. Der Text wird von Norbert Hähnlein vorgetragen und die Orgelmusik erklingt von Kantorin Dorothee Rübiger.

Wer Lust hat, darf einmal einen Blick hinter die Orgel werfen oder einmal selbst die Königin unter den Musikinstrumenten ausprobieren. Zu einer Geburtstagsfeier gehört selbstverständlich auch ein Geburtstagskuchen. Die Besucher können sich überraschen lassen.

FREISPRECHUNGEN

Winter/Sommer 2025/2026

Fotos: pixelio

Freisprechung der Baugewerken-Innung wurde in Altensalzkoth gefeiert

Die Freisprechung der Baugewerken-Innung fand kürzlich im Hotel „Landhotel Helms“ in Altensalzkoth statt. Die Gesellenprüfung in den Ausbildungsberufen Maurer und Mauerin sowie Zimmerer und Zimmerin haben 23 Prüflinge, neun davon mit Belobigung, erfolgreich abgelegt. Die Absolventen sind: Lennard Berking, Johannes Bode (mit Belobigung), Fabian Dillenz, Paul Louis Kunz, Matteo Mangione (mit Belobigung), Janis Ralf Messmer (mit Belobigung), Jonathan Michallek, Marline Stielau (mit Belobigung), Lasse Michel Suderburg, Ernst Erik Wolff, Roni Bilmez, Maximilian Metzner, Leandro Schüler, Noah Kutzner, Max Gottkehaskamp, Tim Niklas Bernhardt, Henry Heesch (mit Belobigung), Gekarkhun Kalo (mit Belobigung), Tom Leverenz, Jakob Löwen (mit Belobigung), Benedikt Otte (mit Belobigung), Lukas Ahrens und Jarne Falkenberg (mit Belobigung).

Foto: Kirakossjan

Wir gratulieren **Jakob Löwen** und **Tom Leverenz** ganz herzlich zur bestandenen Gesellenprüfung und wünschen alles Gute für die Zukunft!

Stephan Rinke • Valentin Tschetter • ☎ 0 50 53 / 9 87 13 97
Unterlüßer Straße 10a • 29328 Müden/Örtze
info@wohnambiente-cellerland.de • www.wohnambiente-cellerland.de

Herzlichen Glückwunsch, Erik, zu Deiner bestandenen Gesellenprüfung!

Wir freuen uns sehr, dass Du Teil unseres Teams bleibst!

Dipl. Ing. (FH) Gerhardt Rothfuchs
Hof Beuten 2 | 29320 Hermannsburg | Tel. 05052 912152
Fax 05052 913831 | fuchsbau-zimmerei@freenet.de | www.fuchsbau-zimmerei.de

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Gesellenprüfung!

Celler Kurier

Berger Kurier



Auszeichnung für dreifache Meisterin

Im Rahmen der diesjährigen Sportlerehrung der Stadt Celle wurde Eliana Adina Deines für ihre herausragenden Leistungen feierlich gewürdigt. Mit der Formation „Dream Team“ aus Niedersachsen konnte sie 2025 gemeinsam große Erfolge feiern und gleich drei bedeutende Titel erringen: Landesmeister, Norddeutscher Meister und Deutscher Meister. Eliana bedankt sich herzlich bei Trainerin Susanne Kuley-Müller und dem gesamten Trainerteam für die kontinuierliche Unterstützung und Förderung sowie bei ihrem Vater, mit dem sie regelmäßig das Konditionstraining absolviert.

Foto: privat

Nachtkerze – Heilpflanze des Jahres

CELLE. Die Nachtkerze, Heilpflanze des Jahres 2026, steht im Mittelpunkt eines Workshops der städtischen Reihe „Zeit für Grün“ in Celle. Er findet Donnerstag, 27. August, von 17 bis 18.30 Uhr unter Leitung von Regina Kröger, Ernährungsberaterin, im Gartenrum des Heilpflanzengartens, Wittinger Straße 76, statt.

Eine Sonnenpflanze, die Licht ins Dunkel bringt: Häufig als „Unkraut“ im Garten verkannt, ist die Gemeine Nachtkerze eine völlig unterschätzte Pflanze. In ihrer Gesamtheit ist sie ein schönes, familienfreundliches Ge-

wächs, das viele essbare Teile aufweist. Gerade das wertvolle Öl enthält seltene und hochwertige Substanzen. Gemeinsam begehen sich die Teilnehmer auf eine Entdeckungsreise zu den kulinarischen, pharmazeutischen und naturheilkundlichen Seiten, zu der Vitalität, welche die Nachtkerze durch ihre Sonnenverbundenheit versprüht.

Der Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro - inklusive Lebensmittelkosten. Es wird um Anmeldung unter www.celle-heilpflanzen-garten.de, per Mail an heilpflanzen@garten.celle.de oder unter Telefon 05141/126720 gebeten.

Neuer eleganter Crossover erweitert das vollelektrische Fahrzeugangebot

Neuer Mazda CX-6e: Elektrische Performance trifft intelligente Technologie

CELLE. Mit dem neuen Mazda CX-6e erweitert Mazda sein Angebot um ein attraktives vollelektrisches Crossover-Fahrzeug für das wettbewerbsintensive D-Segment.

Der neue Mazda CX-6e verbindet das markentypische Jinba-Ittai-Fahrgefühl mit modernen Konnektivitätslösungen, einer umfangreichen Serienausstattung und fortschrittlichen Sicherheits- und Assistenzsystemen.

Für den Antrieb sorgt ein an der Hinterachse platzierter Elektromotor mit 190 kW (258 PS) und 290 Nm Drehmoment. Die unmittelbare Leistungsentfaltung gewährleistet eine souveräne Beschleunigung und ein präzises Fahrerlebnis. Die Energie liefert eine 78-kWh-Lithium-Ionen-Batterie (LFP), die eine WLTP-Reichweite von bis zu 484 Kilometern ermöglicht. An DC-Schnellladern mit bis zu 200 kW lässt sich die Batterie in nur 24 Minuten von zehn auf 80 Prozent aufladen.

Drei Fahrmodi erlauben die individuelle Anpassung des Fahrerlebnisses. Während der Modus „Normal“ auf ausgewogenen Alltagskomfort mit sanfterer Beschleunigung ausgelegt ist, sorgt der Sport-Modus für ein dynamischeres Fahrerlebnis mit direktem Ansprechverhalten. Er bietet eine progressivere Beschleunigung, eine schwächere regenerative Bremswirkung und eine geringere Lenkunterstützung für ein sportliches Fahrgefühl. Im Modus „Individual“ können die Beschleunigungscharakteristik, das regenerative Bremsniveau und die Lenkunterstützung nach persönlichen Vorlieben konfiguriert werden.

Ganz im Sinne des fahrerorientierten Ansatzes des japanischen Herstellers befinden sich im intelligent gestalteten Cockpit alle wesentlichen Informationen direkt im Blickfeld des Fahrers. Es umfasst im neuen Mazda CX-6e einen ultrabreiten 26,45-Zoll-Touchscreen, der asymmetrisch auf dem geschwungenen Armaturenräger angebracht ist und

sich über die Mittelkonsole bis zur Beifahrerseite erstreckt. Mit seinem anpassbaren Dual-Split-Layout versorgt der Bildschirm sowohl den Fahrer als auch den Beifahrer mit personalisierten Informationen, ohne dabei vom Verkehrsgeschehen abzulenken. Mit einer Tiefe von nur 9,5 mm bietet das ultrabreite 32:9-Bildschirmformat eine hohe Pixel-dichte von 201 ppi und liefert einen 5K-Kinokontrast sowie

temperatur konstant, wenn der Fahrer das Fahrzeug kurzzeitig verlässt. Der „Wash Mode“ deaktiviert die Scheibenwischer, klappt die Außenspiegel an und schließt automatisch alle Fenster.

Für zusätzlichen Komfort im Fond verfügt der Mazda CX-6e über ein separates Touchdisplay für die zweite Sitzreihe. Darüber lassen sich die Klimatisierung, das Sonnenrollo für das Panorama-Glasdach sowie die Position

der Notbremsassistent hinten mit Ausparkhilfe und Bremsfunktion (RCTA/RCTB), der Spurhalteassistent mit Lenkunterstützung (LAS) und Notfall-Spurhalteassistent (ELK), ein Spurverlassenswarner (LDWS) sowie der Spurwechselassistent Plus (BSM) mit Toter-Winkel-Überwachung. Des Weiteren finden sich im neuen Mazda CX-6e ein intelligenter Geschwindigkeitsassistent (ISA), Geschwindigkeitsbegrenzungs-



Der neue Mazda CX-6e.

Foto: Mazda

eine hohe Leuchtkraft, die bei allen Lichtverhältnissen für tiefe visuelle Klarheit und Komfort sorgt. Die übersichtliche Menüstruktur sowie die Bedienung per Wischgeste erleichtern die Nutzung im Alltag. Zusätzlich können zentrale Funktionen über Lenkradtasten mit vier individuell belegbaren Schnellzugriffen angesteuert werden.

Ein großes Head-up-Display projiziert darüber hinaus individuell anpassbare Informationen wie Geschwindigkeit, Navigationshinweise und Sicherheitswarnungen auf die Windschutzscheibe.

Die Sprachsteuerung versteht natürliche Sprachbefehle in neun Sprachen und ermöglicht unter anderem die Steuerung von Klimatisierung, Fenstern oder Navigation. Ergänzt wird sie durch eine Gestensteuerung, mit der sich beispielsweise bevorzugte Routen oder Musikfunktionen besonders komfortabel auswählen lassen. Kabelloses Apple CarPlay® oder Android Auto™ sorgen für die nahtlose Smartphone-Integration.

Vier intelligente Fahrzeugmodi passen verschiedene Komfort- und Fahrzeugfunktionen automatisch an typische Nutzungssituationen an. So hält der „Pet Comfort Mode“ die Innenraum-

des Beifahrersitzes zur Vergrößerung der Beinfreiheit steuern.

Ein Premium-Audiosystem mit 23 Lautsprechern sorgt für ein beeindruckendes Klangerlebnis. Das Audiosystem umfasst zudem serienmäßig Bluetooth-fähige Lautsprecher in den vorderen Kopfstützen. So können Fahrer und Beifahrer ihre bevorzugten Medien hören, telefonieren oder den Anweisungen des Navigationssystems folgen, ohne die Lautsprecher des Audiosystems zu verwenden. Auf diese Weise werden beispielsweise schlafende Passagiere im Fond nicht gestört – eine praktische Funktion für Eltern, die mit Kindern reisen.

In der Ausstattungslinie Takumi Plus verfügt der Mazda CX-6e serienmäßig über digitale Außen- und Innenspiegel. Die Kameras der Außenspiegel erweitern das Sichtfeld um 30 Prozent und verbessern die Sicht bei schlechten Witterungs- und Lichtverhältnissen. Der digitale Innenspiegel gewährleistet selbst bei voller Beladung eine uneingeschränkte Sicht nach hinten.

Zur umfangreichen Serienausstattung gehören zahlreiche moderne Fahrerassistenzsysteme, darunter der Notbremsassistent vorne (SBS) mit Frontüberwachung und Kollisionswarnung,

assistent, Sekundärkollisionsvermeidung und Ausstiegswarner.

Zudem bietet der Mazda CX-6e ein Occupancy Monitoring System, das mittels Kamera den Fahrer warnt, falls ein Kind oder ein Haustier unbemerkt im Fahrzeug zurückgelassen wird. Darüber hinaus verfügt jede Ausstattungsvariante serienmäßig über neun Airbags, darunter auch ein Airbag zwischen den Vordersitzen, Seitenairbags vorne und hinten sowie Kopfairbags. Auch dank einer crashoptimierten Fahrgastzelle wird ein hohes passives Sicherheitsniveau garantiert. Die digitale Vernetzung des Mazda CX-6e wird durch zwei speziell entwickelte Apps ergänzt. Die ‚Mazda6e & CX-6e App‘ bietet zahlreiche Funktionen zur Fernsteuerung des Fahrzeugs und ermöglicht die Freigabe eines digitalen Fahrzeugschlüssels an bis zu drei weitere Nutzer. Über die Mazda Charging App erhalten Kunden Zugang zu einem europaweiten Ladennetzwerk mit komfortabler Bezahlfunktion.

Mit seinem charakteristischen Jinba-Ittai-Fahrgefühl, innovativen Technologien und einem umfassenden Sicherheitskonzept kommt der neue Mazda CX-6e im Spätsommer 2026 auf den deutschen Markt.



UNSERE VOLLELEKTRISCHEN MAZDA MODELLE



0%¹⁾
Finanzierung

100%
Fahrspass

6 JAHRE²⁾
Mazda Garantie inklusive

CRAFTED WITH JAPANESE SOUL

1) Repräsentatives Beispiel: Folgende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 17 Abs. 4 PangV dar. Mazda Ballon-Finanzierung, ein Finanzierungsbeispiel der Mazda Finance – ein Service der Openbank Deutschland AG (Darlehensgeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, bei 43.690,00 € angenommenen Kaufpreis, 37.690,00 € Nettodarlehensbetrag, 6.000,00 € Anzahlung, 1. monatliche Rate 284,00 €, 34 Raten à 319,00 €, 23.341,30 € kalkulierter Schlussrate, 37.690,00 € Gesamtbetrag, Laufzeit in Monaten/Anzahl der Raten: 36. Effektiver Jahreszins 0 %, fester Sollzinssatz p.a. 0 %. Bonität vorausgesetzt. Preise (brutto) jeweils inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Das Angebot ist gültig bis zum 30.09.2026 für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar.

2) 6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie.

AUTO MARHENKE GMBH & CO.KG

Hannoversche Heerstraße 115a · 29227 Celle

Tel. 49 5141278500 · <https://www.mazda-autohaus-marhenke-celle.de/>



Ferienpassaktion beim ASV Faßberg

Beim ASV Faßberg fand kürzlich im Rahmen des Ferienpasses der Gemeinde Faßberg ein Fußballworkshop statt. Unter der Leitung von Chantal Grochowski, Trainerin im Juniorenbereich, wurde 13 Kindern

innerhalb von zwei Stunden der Fußball näher gebracht. Auf dem Sportplatz Hasenheide wurde unter anderem gedribbelt und es wurden Pässe geschlagen und Elfmeter geschossen. Foto: Müller



Auf geht's ins Ausbildungsjahr 2026: Sonja Behn (von links) und Joelina Hiestermann, Fachdienst Personal, Andreas Lenz, Personalrat, Özcan Agackiran, Ulrich Ehlert, Personalrat, Loris Meierhöfer, Jorik Sonntag, OB Dr. Jörg Nigge, Maximilian Mattern, Léa Hegewald, Fachdienst Personal, Silke Howe, Personalrat, Estefania Kruse, JAV, Afshan Ahmed, Gleichstellungsbeauftragte, Lariana Curdt, Fachdienst Personal, Alia Scheidler, Lucie Festersen, Fachbereichsleitung Personal, und Nadine Hacke, Fachdienst Personal.

Foto: Stadt Celle

Verwaltungsnachwuchs 2026 für die Stadt Celle

„Neue Impulse, frische Ideen“

CELLE. „Neue Impulse, frische Ideen und den ein oder anderen Vorschlag, wie wir unser Verwaltungshandeln noch besser machen können“, das wünscht sich Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge von den Nachwuchskräften, die kürzlich im Neuen Rathaus in die Arbeitswelt gestartet sind. „Ich heiße sie herzlich in unserem tollen, motivierten Team, das alle Generationen unter dem großen Dach der Stadtverwaltung vereinigt, willkommen.“ Der Fokus liegt auf Familienfreundlichkeit. „Wir wollen eine

der familienfreundlichsten Kommunen Norddeutschlands werden. Darauf richten wir unser gesamtes Handeln aus und das werden sie auch während ihrer Ausbildung erleben – sei es als Anwärter für den gehobenen Dienst, als Verwaltungsfachangestellte oder als Gärtner“, so Nigge. „Wichtig ist, dass wir alle offen für Neues und vor allem füreinander sind. Dafür nehmen sich sowohl Ihre Vorgesetzten als auch ich gerne die Zeit, sollten Sie Fragen oder Anregungen haben.“

Nach dem obligatorischen Foto für vor dem Eingangsportaal hieß es dann erstmal, sich gegenseitig kennenzulernen, Einblick in Regularien, Formalitäten (den so genannten „Verwaltungs-Knigge“) und Arbeitsschutz sowie die EDV-Ausstattung zu erhalten. Apropos kennenlernen: Das wird bei der Stadtverwaltung zum Einstieg auch mit Teamevents von Azubis für Azubis erleichtert. In diesem Jahr geht es dabei zum Floßbau ins Urstromtal der Aller – Testfahrt mit an-

schließendem Barbecue inklusive. Und wie heißen die neuen Kolleginnen und Kollegen? Der Azubi-Jahrgang 2026 besteht aus Kay Karnatz, Maximilian Mattern, Loris Meierhöfer und Jorik Sonntag, allesamt Anwärter für den gehobenen Dienst. Hinzu kommen als künftige Verwaltungsfachangestellte Özcan Agackiran und Alia Scheidler. Im Grünbereich verstärken Paul Dannheim als Friedhofsgärtner und Lea Hegwald angehende Landschaftsgärtnerin die Teams.

Fachweiterbildung stärkt Kompetenz

CELLE. Die Arbeit im Operationsdienst stellt hohe Anforderungen an fachliches Wissen, Organisation und interprofessionelle Zusammenarbeit. Um Mitarbeiter in diesem anspruchsvollen Bereich gezielt weiterzuentwickeln, unterstützt das Allgemeine Krankenhaus (AKH) Celle regelmäßig Fort- und Weiterbildungen. Mit Jennifer Alexandra Kappmeier hat nun eine OP-Pflegefachkraft des Hauses ihre zweijährige Fachweiterbildung für den Operationsdienst erfolgreich abgeschlossen.

Die Weiterbildung erfolgte in Kooperation mit dem Klinikum Bremen-Mitte und vermittelte umfassende theoretische und praktische Kenntnisse für den Arbeitsbereich im Operationsaal. Neben einer Vertiefung medizinischer Fachkenntnisse standen unter anderem rechtliche Grundlagen, ein Nahtkurs sowie Inhalte der minimalinvasiven Chirurgie (MIC) auf dem Lehrplan. Während der gesamten Weiterbildung wurde Kappmeier von erfahrenen Praxisanleiterinnen und Praxisanleitern begleitet und im klinischen Alltag unterstützt.

„Die vergangenen zwei Jahre waren intensiv und haben mich sowohl fachlich als auch persönlich weitergebracht. Besonders wertvoll war für mich die enge Verbindung von Theorie und Praxis sowie die Unterstützung durch meine Kolleginnen, Kollegen und Praxisanleiter. Ich freue mich sehr über den erfolgreichen Abschluss und darauf, das Erlernte künftig im OP-Alltag einzubringen. Gleichzeitig motiviert mich die Weiterbildung, meinen beruflichen Weg weiterzugehen – mit dem Ziel, perspektivisch Verantwortung als Teamleitung im OP zu übernehmen“, sagt

Kappmeier.

Die Kosten der zweijährigen Fachweiterbildung wurden vollständig vom AKH Celle übernommen. Die Förderung von Fort- und Weiterbildungen ist ein wichtiger Bestandteil der Personalentwicklung am AKH Celle. Mitarbeiter erhalten dadurch die Möglichkeit, sich entsprechend ihrer beruflichen Interessen weiterzuqualifizieren und werden dabei fachlich sowie organisatorisch begleitet.

Mit dem erfolgreichen Abschluss erweitert Kappmeier ihre fachlichen Kompetenzen für den Operationsdienst und bringt ihr zusätzliches Wissen künftig in den OP-Alltag am AKH Celle ein. Die abgeschlossene Fachweiterbildung stärkt damit nicht nur ihre persönliche berufliche Entwicklung, sondern auch die fachliche Kompetenz des Teams im Operationsdienst.



Jennifer Alexandra Kappmeier freut sich über die bestandene Fachweiterbildung im Operationsdienst.

Foto: AKH Celle



Im Notfall...



Polizei ☎ 110	
Polizei CE ☎ 2 77-0	Hermannsburg ☎ 0 50 52 / 91 33 10
Citywache CE ☎ 2 77-0	Faßberg ☎ 0 50 55 / 98 70 60
Bergen ☎ 0 50 51 / 60 64 0	Unterlüß ☎ 0 58 27 / 97 04 90
Feuerwehr Notruf ☎ 112 Einsatzleitstelle Celle ☎ 0 51 41 / 1 92 22	Ärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117
Celle - Uelzen Netz GmbH ☎ 0800 - 7 86 43 57	Giftnotrufzentrale - Nord ☎ 0551 - 19 240

Entstörungsdienste

Stadtwerke Celle GmbH Entstörungsdienst Wasser ☎ 0 51 41 - 9 51 93 99	STADTENT-WÄSSERUNG Celle ☎ 0 51 41 - 12 68 00
Stadtwerke Bergen GmbH Wasser ☎ 0172/5 10 38 19	Abwasserzweckverband Örtzelal Abwasser ☎ 0172/5 42 69 31

Celler Kurier

Berger Kurier



05141/92430

Stellenmarkt im Kurier

Die Gemeinde Hambühren
sucht zum nächstmöglichen Termin
eine stellvertretende Kindertagesstättenleitung (m/w/d) (als ständige Vertretung)
für die gemeindliche Kindertagesstätte Mittelstraße, unbefristet, in Vollzeit.

Informationen zur Stelle sowie Bewerbung unter www.hambuehren.de/karriere
Bewerbungsfrist: 13.09.2026



**Das Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Munster**
sucht für die Dienstorte Munster und Lüneburg
Elektrikerin/Elektriker (m/w/d)
Entgeltgruppe 7 TVöD
Küchenservicekraft (m/w/d)
Entgeltgruppe 3 TVöD
und für den Dienstort Munster
Gärtnerin/Gärtner (m/w/d)
Entgeltgruppe 5 TVöD
Interessierte bewerben sich bitte beim **Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Munster Personalmanagement**
Emminger Weg 59-61
29633 Munster
oder unter bewerbung.bundeswehr-karriere.de



Das Tobias-Haus Ovelgönne e.V.
sucht zu sofort
1 Ergotherapeuten (m., w., d.),
für den Bereich Heiminterne Tagesstruktur und Wohnbetreuung

- Einstufung und Urlaub orientiert sich am TVöD-Bund
- 38,5 Wochenstunden
- 4-5 Nachtbereitschaften pro Monat

Beim **Tobias-Haus Ovelgönne e.V.** handelt es sich um eine Besondere Wohnform der Eingliederungshilfe für Erwachsene mit Tagesstruktur.

Wir arbeiten bewohnerzentriert mit jungen Erwachsenen in einem multiprofessionellen Team.

Bewerbungen z. Hd. Fr. Winkelmann
Tobias-Haus Ovelgönne e.V., Trift 2, 29313 Hambühren
Tel.: 05084-9872961 / E-Mail: geschaefsfuehrung@tobiashaus-ovelgoenne.de



WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG

IM GESAMTEN LANDKREIS FÜR UNSEREN ZUSTELL-SERVICE!



Gebiet in der Nähe des Wohnortes



Verteilung ab freitags



Verdienst: bis 17 Jahre 10 €/Std.
ab 18 Jahre 14 €/Std.



Satteltaschen können gestellt werden

Auskunft über freie Gebiete in der Nähe, geben wir unter



05141 - 990415

oder per E-Mail an: info@tvgcelle.de

Celler Kurier

Berger Kurier

Bahnhofstr. 3
29221 Celle

37021301_032026

20027701_032026

Kirchliche Nachrichten

Neuenhusen: 23.8.2026, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Tischabendmahl und Frühstück (Kreipe & Kigo-Team)

Kreuzkirche: s. Neuenhusen

bis zu

40%

SommerSchlussVerkauf

SSV

14.08.2026 – 29.08.2026

auf viele vorrätige

E-BIKE

EINZELSTÜCKE

Fahrrad

SANDAU

Leidenschaft • Qualität • Spa

direkt vor unserem Haus

Sohlstrae 23 | 29633 Munster

Inh.: Karina Sandau

Telefon (05192) 24 58

info@fahrrad-sandau.de

TRIBIAN

Photovoltaik • Elektrotechnik

Elektromeister Maik Tribian

Ihr Fachpartner für Photovoltaikanlagen, Stromspeicher, E-Mobilität und Wärmepumpen

Regional für Sie vor Ort - seit über 20 Jahren

Elektroinstallationen aller Art & E-Check

Photovoltaikanlagen

Stromspeicher

Fachbetrieb für E-Mobilität

Wärmepumpen

E MOBILITÄT Fachbetrieb

E HANDWERK Innungsfachbetrieb

Elektro- & Gebäudetechnik Tribian GmbH

Elektromeister Maik Tribian

Dorfstrae 54

29303 Bergen/Eversen

maiktribian@elektrotribian.de

www.egt-tribian.de

Tel.: 05054-987 45 23

INFOS RUND UM CELLE

Immer informiert mit dem Kurier!

Celler Kurier

Berger Kurier

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Ausgabe liegen Beilagen folgender Firmen bei:

EDEKA

ALDI

Netto Marken-Discount

LIDL

toom DER BAUMARKT

WREESMANN

PENNY.

center

trinkgut

ZIMMERMANN Mehr als Du denkst!

Combi

JYSK

famila

ROSSMANN Mein Drogeriemarkt

ROLLER

Ihnen fehlt eine Beilage?

Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie deshalb nicht alle genannten Beilagen in Ihrem Kurier vorfinden.

Zweitagige Sperrungen

CELLE. Die Straenmeisterei Celle beabsichtigt in einer koordinierten Aktion mit der Straenmeisterei Burgdorf am Mittwoch, 26. August, und Donnerstag, 27. August, im Bereich der B 3 Ortsumgehung Celle Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen. Neben Grünpflegearbeiten werden auch die Entwässerungseinrichtungen der Brücken sowie

die Leitpfosten gereinigt. Defekte Leitpfosten werden in dem Zuge ebenfalls erneuert. Die Ortsumgehung ist daher an beiden Tagen zwischen der Auffahrt B 214 Altencelle und der Abfahrt B 3 Nienhorst bei Ehlershausen zwischen 9 und 14 Uhr voll gesperrt. Der Verkehr wird in diesem Zeitraum über die K 84, die alte B 3, umgeleitet. Foto: Müller



Die Auffahrt Altencelle.

Archivfoto: Müller

HEHLENTOR RESIDENZ

WOHNANLAGE FÜR SENIOREN

Exklusive Wohnresidenz

Moderne Tagespflege

Herzlicher Pflegedienst

Jetzt informieren & besichtigen!

www.hehlintor-residenz.de

Harburger Str. 70 | 29223 Celle | 05141/90 9400

Verlängern Sie jetzt Ihren Urlaub im eigenen Garten!

Hochwertige Garten-Strandkörbe

Viele Modelle sofort kurzfristig lieferbar!

Hochwertige Strandkörbe ab nur 1.399,00 

21271 Seevetal-Hittfeld, Werkstrasse 8

Donnerstag-Samstag 10:00-18:00

Küttner • Gifhorn

Schillerplatz • Telefon (0 53 71) 43 44

www.kuettner24.de

ESSEN auf Rädern

Gutburgerliche Küche - mit Hingabe frisch für Sie gekocht!

Auch für Unterlu!

Tel.: 0 50 51 - 47 31 81

Bergener Soziale Dienstleistungs GmbH

Karnerstrae 34 • 29303 Bergen

An- und Verkauf Vorwerk-Staubsauger

Reparatur • Zubehör

0 51 41 / 7 09 00 98

Mo. geschlossen / Di.-Fr. 13 - 16 Uhr oder mit Absprache

Keine Vorwerk-Vertretung!

Hunausstrae 7 • 29227 Celle

AUGUST-AKTION

Restaurant Kalimera

Gyros, Reis, Pommes und Salat (vom Salatbuffet) p.P. 12.⁹⁰ 

Bei gutem Wetter können Sie unsere Speisen auch auf der gemütlichen Terrasse genießen!

Mo. + Di. Ruhetag, Mi. u. Do. 17.30 - 22.00 Uhr

Fr., Sa., So. 12.00 - 14.00 Uhr und 17.30 - 22.00 Uhr

0 51 41 / 9 77 35 86

Mummenhofstr. 40 • 29229 Celle-Vorwerk

Altgold-Ankauf

Zohngold, Schmuck 333, 585, 750

DEUTGEN. GOLDSCHMIED

LOTHARSTR. 2 • 29320 HERMANNSBURG

Familienanzeigen

Herzlichen Glückwunsch

Linora Buss

zum

80. Geburtstag!

Alles Liebe, Dein Mann, Kinder, Enkel & Urenkel

FAMILIENANZEIGEN IM KURIER

Der Kinderschutzbund Ortsverband Celle

Gemeinsam für die Zukunft aller Kinder!

Kuckuckstr. 25 • 29225 Celle

Spendenkonto: Sparkasse Celle

IBAN: DE45269513110000063297

BIC: NOLADE21GFW

7 Zimmer | 157 m² | 249.900,- 

Festpreis Impuls 157

Wärmepumpe, Sicherheitsfenster 3-fach verglast, Rollläden, Gästezimmer im EG, inkl. Ausbaureserve, Drempel 1,31 m

0531/877040

Westermann Massivhaus GmbH, 38122 BS, Steinberganger 2

SEIT 1955

ZIMMERMANN

TRADITION & QUALITÄT

Guter Geschmack für unsere Region

WOCHENANGEBOTE

24.08.2026 bis 29.08.2026

Montag bis Samstag

Spartipp! Vom Becklinger Strohschwein:

Hackfleisch vom Schwein 0,69 

ungewürzt, vielseitig verwendbar

Kennen Sie schon?

Truffelleberwurst 1,99 

dekadent lecker

Klassiker, hausgemacht aus unserer Feinkostkuche:

Hausmacher Kartoffelsalat 0,99 

Hausmacher Nudelsalat 0,99 

Hähnen-Bacon-Spie 2,22 

mit Currynote

Six Packs:

Bratwurst 6er 7,79 

Krakauer 6er 8,29 

Kasewurstchen 6er 9,29 

Montag bis Mittwoch

Schweinegeschnetzeltes „Waidmanns Art“ mit Steinpilzen, angebratenem Speck 13,90  kg

Zimmermanns Schlemmer Tüte:

3 hausgemachte Leckereien für Ihren Wochenstart

 400 g Schweinegeschnetzeltes „Waidmanns Art“

 1 Schlauch Erbsensuppe + 2 Putenwiener

 2 gebratene Frikadellen

Donnerstag bis Samstag

Neu! Griechische Bratwurst 1,79 

mit Oliven und Fetakäse

Gulasch halb & halb 1,39 

MITTAGSTISCH

24.08.2026 bis 28.08.2026

Montag

Wikinger Eintopf 4,75 

Hahnhenschnitzel mit Zucchini-Tomatengemüse und Nudeln 8,50 

Dienstag

Schweinegeschnetzeltes „Zürcher Art“ mit Spätzle und Salat 8,50 

Mittwoch

Krakauer mit Ofengemüse und Kartoffelpüree 8,50 

Donnerstag

Senf-Zwiebelbraten mit Sauce, Rosenkohl und Salzkartoffeln 8,50 

Freitag

Paniertes Schollenfilet mit Speckbohnen und warmen Kartoffelsalat

Zusätzlich bieten wir an:

Vegetarisch 8,50 

Gemüselasagne 12,50 

Zusatzmenu

Filettopf mit Bohnenbündchen und Rösti 4,75 

Suppe

Maiscremesuppe 2,65 

Dessert / Dienstag bis Freitag erhältlich

Oreo-Schichtdessert

JETZT NEU:

WhatsApp-Channel:

Angebote, Aktionen & mehr!

SCANNEN – FILIALE FINDEN!

Westercele, Celle, Gro Hehlen, Winsen/Aller, Klein Hehlen, Bergen, Wienhausen, Müden/Aller, Burgdorf und Hannover/List

Fleischerei Bernd Zimmermann GmbH | www.fleischerei-zimmermann.de